

Landkreis Kaiserslautern

Gebührenplankalkulation 2018-2020

_teamwerk_AG, Mannheim

Oktober 2017

Inhalt

1	Allgemeines.....	3
2	Grundlagen.....	4
3	Aufbau der Kalkulation	7
3.1	Mengenprognose	7
3.2	Kostenprognose.....	7
3.3	Kostenzuteilung.....	7
3.4	Gebührenermittlung.....	8
4	Mengenprognose	9
5	Kostenprognose.....	16
6	Kostenzuteilung.....	20
7	Gebührenermittlung.....	24
7.1	Behältergebühr	24
7.1.1	Restabfall, Regelabfuhr	24
7.1.2	Bioabfall	25
7.2	Zusätzlicher Bioabfallbehälter	27
7.3	Restabfall, 3,3 u. 5,5 cbm Regelabfuhr	28
7.4	Restabfall, Einmalabfuhr	29
7.5	Containertransport.....	30
7.6	Restabfallsäcke.....	31
7.7	Behälteränderungsdienst.....	32
7.8	Entgelte US-Streitkräfte	33
8	Gebührenübersicht.....	34
9	Anlagen.....	35

1 Allgemeines

Der Landkreis Kaiserslautern war verpflichtet eine neue Plankalkulation der Abfallgebühren durchzuführen.

Die Grundlage der bisherigen Abfallgebühren war eine durch das Beratungsunternehmen Ökon GmbH im Jahr 2004 erstellte Gebührenplankalkulation, welche in den nachfolgenden Jahren durch den Landkreis Kaiserslautern eigenständig fortgeschrieben wurde.

Am 15.05.2017 wurde das Beratungsunternehmen _teamwerk_AG vom Landkreis Kaiserslautern beauftragt, eine Gebührenplankalkulation für den Zeitraum 2018 – 2020 durchzuführen. Dabei lautete die Vorgabe, dass es an der grundsätzlichen Gebührenstruktur und den einzelnen Gebührentatbeständen zu keinen Veränderungen kommen soll.

Die vorliegende Gebührenplankalkulation bemisst die Gebühren ab dem 01.01.2018 für einen Kalkulationszeitraum von 3 Jahren.

Die ordnungsgemäße Erstellung der Gebührenkalkulation erfolgte nach allen relevanten betriebswirtschaftlichen und kommunalabgabenrechtlichen Maßstäben für eine Kalkulation von Benutzungsgebühren im Land Rheinland-Pfalz. Maßgeblicher Rechtsstand ist die Rechtslage zum Datum der Kalkulation.

Die sachliche und inhaltliche Prüfung der Abfallsatzung/Abfallgebührensatzung des Landkreises Kaiserslautern war nicht Aufgabe.

2 Grundlagen

Die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung beruht im Wesentlichen auf § 8 des Kommunalabgabengesetzes Rheinland Pfalz (KAG RLP). Die Gebühr ist demnach nach Art und Umfang der Inanspruchnahme der entsprechenden Einrichtung – im vorliegenden Fall der Abfallentsorgung des Landkreises Kaiserslautern – zu bemessen.

Die Gebühr ist auch eine entgeltliche Gegenleistung für eine in Anspruch genommene Leistung – im vorliegenden Falle Entsorgungsleistung. Die erhobene Gebühr muss dem Äquivalenzprinzip entsprechen, d. h. zwischen beiden Leistungen darf kein offensichtliches Missverhältnis bestehen.

Die Bemessung der tatsächlichen Leistung muss nach KAG im Einzelfall nach dem sogenannten Wirklichkeitsmaßstab erfolgen. Nur wenn die Anwendung des Wirklichkeitsmaßstabes „besonders schwierig oder wirtschaftlich nicht vertretbar ist, kann ein Wahrscheinlichkeitsmaßstab gewählt werden“ (§ 7 Abs. 1 Satz 2 KAG RLP).

Die Gebühr ist keine Kostenerstattung.

Das Gleichheitsprinzip untersagt eine differenzierte Bemessung der Gebühren für Leistungen gleicher Art und gleichen Umfangs. In diesem Zusammenhang ist aber auch das Solidaritätsprinzip zu beachten, welches eine einheitliche Gestaltung der Abfallgebühren innerhalb eines Erhebungsgebietes vorschreibt. So sind etwa die Gebühren für alle Gebührenpflichtigen gleich zu bemessen, auch wenn durch unterschiedliche Transportentfernungen die tatsächlichen Kosten der jeweiligen abfallwirtschaftlichen Dienstleistung unterschiedlich hoch sind.

Vorliegend richtet sich die Abfallgebühr im Wesentlichen am bereit gestellten Volumen für den Restabfall aus. Diese sogenannte Einheitsgebühr über die Restabfalltonne gerät zwar zunehmend in Kritik, ist aber rechtlich zulässig, weil der Ortsgesetzgeber insoweit ein weites Ausgestaltungsermessen hat vgl. BVerwG v. 20.12.2000, 11 C 7/00.

Die Gebührensätze sind so zu kalkulieren, dass die Kosten der Einrichtung gedeckt werden. Zu den Kosten zählen die Aufwendungen für die laufende Verwaltung und Unterhaltung, Entgelte für in Anspruch genommene Fremdleistungen, angemessene Abschreibungen sowie eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals. Die erhobene Gebühr muss dem Äquivalenzprinzip entsprechen, d. h. zwischen den Leistungen und der erhobenen Gebühr darf kein offensichtliches Missverhältnis bestehen. Im Vordergrund steht die Ermittlung des Wertes der Entsorgungsleistung. Die Ausgestaltung der Kostenrechnung hat sich demnach an den tatsächlich erbrachten

Entsorgungsleistungen zu orientieren, da dies die Leistungen sind, für die die Kosten anfallen. Hieraus resultiert zwangsläufig die Ermittlung kostendeckender Gebühren bzw. Entgelte.

Das KAG RLP enthält bei Benutzungsgebühren keine ausführliche und abschließende Aufzählung der in die Gebührenkalkulation einzurechnenden Kosten. Einen bundes- oder landeseinheitlichen gebührenrechtlichen Kostenbegriff gibt es nicht. Vielmehr geht das KAG RLP in § 8 Abs. 1 Satz von einem betriebswirtschaftlichen Kostenbegriff aus, wonach Kosten die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen für Kostenrechnungen ansatzfähigen Kosten sind.

Bei diesem Begriff handelt es sich nach Meinung der Rechtsprechung um einen ausfüllungsbedürftigen unbestimmten Rechtsbegriff. Die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (örE) können daher bei der Auslegung dieses Begriffes ihr betriebswirtschaftliches Verständnis zugrunde legen, das i. W. durch die entsprechende Kostenrechnung vordefiniert wird.

Nach den im Vergleich zur letzten Gebührenplankalkulation neuen gesetzlichen Vorgaben des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) des Bundes und des Landeskreislaufwirtschaftsgesetzes (LKrWG) sowie des KAG RLP sollen die Abfallgebührensyste der örE auch Anreize zur Abfallvermeidung und besseren Abfalltrennung setzen. § 5 Abs. 2 Nr. 3 LKrWG trifft hierzu folgende Aussagen:

*„(2) Bei der Erhebung von Benutzungsgebühren und Beiträgen durch die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger ist das Kommunalabgabengesetz mit der Maßgabe anzuwenden, dass
[...]*

3. im Rahmen des Äquivalenz- und des Kostendeckungsprinzips nach Art und Menge der Abfälle progressiv gestaffelte Gebühren erhoben werden können, um Anreize zur Vermeidung, zu der Vorbereitung zur Wiederverwendung, zum Recycling und zu der sonstigen Verwertung von Abfällen zu schaffen,...“

In § 7 Abs. 1 Satz KAG RLP findet sich folgende Vorgabe:

„Einrichtungen und Anlagen, die auch dem Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen des Menschen dienen oder bei deren Inanspruchnahme die natürlichen Lebensgrundlagen des Menschen gefährdet werden können, kann die Benutzungsgebühr für die Leistung so bemessen werden, dass sie Anreize zu einem umweltschonenden Verhalten bietet.“

Insbesondere aus diesen Vorschriften ergibt sich, dass degressiv gestaffelte Gebühren nach der neuen Rechtslage nicht mehr zulässig sind, da sie im Ergebnis denjenigen monetär belohnen, der

viel Abfall produziert. Daraus leitet sich die Vorgabe ab, dass die bisher recht stark ausgebildete Degression auf ein vertretbares Maß zurückgeführt wird. Dies führt im Ergebnis zu einer deutlichen Verteuerung der Gebühren für das 1.100 l Abfallgefäß. Im Vergleich zu anderen öRE ist die Gebühr für das 1.100 l Abfallgefäß jedoch eher auf einem geringen Niveau.

3 Aufbau der Kalkulation

3.1 Mengenprognose

Die anfallenden Abfallmengen sowie sonstigen Leistungszahlen (Behältermengen und Vorgänge) bilden im Wesentlichen die Grundlage für die Kalkulation der Abfallgebühren. Basierend auf den IST-Mengen und IST-Leistungszahlen der Jahre 2015 und 2016 wurden die Mengen und Leistungszahlen im Zusammenwirken zwischen Landkreis und der _teamwerk_AG für den Kalkulationszeitraum 2018 – 2020 prognostiziert. Die bis zum Redaktionsschluss (30.09.2017) vorliegenden Zahlen für das Jahr 2017 wurden vom Landkreis auf das Gesamtjahr 2017 hochgerechnet und sind ebenfalls in die Mengenprognose eingeflossen. Abweichende Mengenannahmen der vorliegenden Gebührenplankalkulation im Vergleich zu der Mengenprognose 2018 der Zentralen Abfallwirtschaft Kaiserslautern AöR, welche diese bereits im Frühjahr 2017 mit dem Landkreis abgestimmt hatte, beruhen auf im Laufe des Jahres 2017 gewonnenen Erkenntnissen.

3.2 Kostenprognose

In der Kostenprognose wurden die im Kalkulationszeitraum 2018 – 2020 anfallenden Aufwendungen und Erträge prognostiziert. Auf Kostenstellenebene wurden die Ansätze auf Basis der IST-Aufwendungen/Erträge 2015 und 2016 angesetzt. Hier sind zum Vergleich wie bei der Mengenprognose die laufenden Zahlen des Jahres 2017 zum 30.09.2017 eingeflossen. Für jedes Jahr im Kalkulationszeitraum wurden auf Aufwands- und Ertragsseite Schätzungen durchgeführt. Aus der Gegenüberstellung der Gesamtaufwendungen mit den Gesamterträgen ergibt sich der Gebührenbedarf.

Im Kalkulationszeitraum 2018-2020 werden insgesamt Gewinnrückstellungen in Höhe von 1.050.000 EUR aufgelöst, was eine deutlich gebührensenkende Wirkung zur Folge hat.

3.3 Kostenzuteilung

Die im Rahmen der Kostenprognose ermittelten durchschnittlichen Aufwendungen und Erträge werden in der Kostenzuteilung auf verschiedene Gebührentatbestände zugewiesen. Dadurch wird der Gesamtgebührenbedarf auf unterschiedliche Sachverhalte verteilt, über die dann der jeweilige Teilbedarf zu decken ist.

In vorliegender Kalkulation wurden die Aufwendungen und Erträge auf folgende Gebührentatbestände zugewiesen:

- Restabfall, Regelabfuhr
- Restabfall, 3,3 und 5,5 cbm
- Restabfall, Einmalabfuhr
- Bioabfall mit Eigenkompostierung
- Bioabfall ohne Eigenkompostierung
- Zusätzliche Bioabfallbehälter
- Containertransport
- Restabfallsäcke
- Änderungsdienst

3.4 Gebührenermittlung

Bei der Gebührenermittlung wurden die jeweiligen Gebührensätze ermittelt. Diese decken unter Annahme der prognostizierten Fallzahlen den jeweiligen Teilgebührenbedarf.

4 Mengenprognose

Mit Stand September 2017 ist davon auszugehen, dass die Menge an Restabfällen aus privaten Haushalten sich von der Prognose für 2017 von 19.600 Mg/Jahr auf im Mittel 20.311 Mg/Jahr im Kalkulationszeitraum erhöht. Dabei ist insbesondere von einer Erhöhung bei den privaten Haushalten im Landkreis auszugehen, dies liegt mehrheitlich an einer Korrektur der bisherigen Mengenstatistik in Bezug auf die Abgrenzung des Restabfalls aus privaten Haushalten zu den Gewerbeabfällen. Die Menge des Restabfalls aus privaten Haushalten der US-Streitkräfte wird mit 3.800 Mg/Jahr konstant bleiben.

Beim Gewerbeabfall, unsortiert wirkt sich die Korrektur der Mengenstatistik ebenfalls aus. So wird aufgrund dieser Anpassungsmaßnahme die Gewerbeabfallmenge des Landkreises im Mittel des Kalkulationszeitraums im Vergleich zur Prognose für das Jahr 2017 um 30% sinken. Die Gewerbeabfallmengen der US-Streitkräfte bleiben hingegen konstant.

Die Menge des Bioabfalls wird in Summe um 365 Mg/Jahr von 8.200 Mg/Jahr im Jahr 2017 auf 8.565 Mg/Jahr im Mittel des Kalkulationszeitraums steigen. Hierzu tragen sowohl steigende Mengen im Landkreis als auch bei den US-Streitkräften in gleicher Weise bei. Ursächlich hierfür dürfte unter anderem auch die sinkende Ermäßigung für Eigenkompostierer ohne eigene Biotonne sein. Hierdurch wird ein höherer Anschlussgrad der Biotonne erreicht, was eine Steigerung der Bioabfallmenge zur Folge haben wird.

Das seit Jahren erkennbare Absinken der erfassten Altpapiermenge wird sich auch im Kalkulationszeitraum fortsetzen. Zusätzlich zu diesem Trend wird die Herausgabe von 20% der erfassten Menge Altpapier ab 2019 an die Dualen Systeme Deutschlands (DSD) die durch den Landkreis zu verwertende Menge absenken. Im Vergleich zur prognostizierten Menge im Jahr 2017 wird die Menge im Kalkulationszeitraum mit 7.860 Mg/Jahr um 1.490 Mg/Jahr niedriger liegen.

Im Bereich des Grünabfalls wird mit einer Fortschreibung der im Jahr 2017 eingesammelten Mengen zu rechnen sein.

Bei den im Holsystem erfassten Mengen Sperrabfall, unsortiert ist von einer jährlichen Steigerung der Mengen um 2,0% auszugehen. Die über den Wertstoffhof Kindsbach erfasste Menge wird sogar um durchschnittlich 3,0% im Jahr steigen. Bei den Mengen Sperrabfall-Holz ist unabhängig vom Erfassungssystem mit einer Steigerung um 1,0% zu rechnen.

Bei den sonstigen Abfallarten ist hinsichtlich der mineralischen Abfälle, der Mischkunststoffe sowie der Weihnachtsbäume mit keinen signifikanten Mengenveränderungen zu rechnen,

während die Mengen des erfassten Altmetall und Elektroschrotts jährlich um 5,0% zurückgehen werden. Die erfasste Menge an Altkleidern wird hingegen um 5,0% im Jahr steigen.

	Einheit	Prognose ²⁾ Mengen 2017	Prognose Mengen 2018	Prognose Mengen 2019	Prognose Mengen 2020	Prognose Mengen Mittelwert
Restabfall						
Abfälle aus privaten Haushalten gesamt	Mg	19.600	20.311	20.311	20.311	20.311
_davon Landkreis	Mg	15.800	16.511	16.511	16.511	16.511
_davon US	Mg	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
Gewerbeabfall						
Gewerbeabfallmenge, unsortiert	Mg	2.750	2.255	2.255	2.255	2.255
_davon Landkreis	Mg	1.650	1.155	1.155	1.155	1.155
_davon US	Mg	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Bioabfall						
Bioabfallmenge	Mg	8.200	8.430	8.564	8.702	8.565
_davon Landkreis	Mg	8.100	8.327	8.460	8.595	8.461
_davon US	Mg	100	103	104	106	104
PPK						
Altpapiermenge	Mg	9.350	9.070	7.256	7.256	7.860
Grünabfall						
Garten- und Parkabfallmenge	Mg	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
_davon Landkreis	Mg	20.900	20.900	20.900	20.900	20.900
_davon US	Mg	100	100	100	100	100
Sperrabfall						
Sperrabfall, unsortiert	Mg	1.350	1.377	1.405	1.433	1.405
_davon Landkreis	Mg	1.000	1.020	1.040	1.061	1.041
_davon US	Mg	350	357	364	371	364
Sperrabfall, unsortiert, Kindsbach	Mg	950	979	1.008	1.038	1.008
Sperrabfall-Holz	Mg	1.250	1.263	1.275	1.288	1.275
Sperrabfall-Holz, Kindsbach	Mg	750	758	765	773	765
Sonstiges						
Mineralische Abfälle	Mg	1.920	1.920	1.920	1.920	1.920
Altmetall	Mg	91	86	82	78	82
E-Schrott	Mg	418	397	377	358	378
Mischkunststoffe	Mg	120	120	120	120	120
Weihnachtsbäume	Mg	65	65	65	65	65
Altkleider	Mg	31	33	34	36	34

Anmerkungen:

- 1) Bei Behälterbestand: Stand Dezember der jeweiligen Jahre
- 2) Bei Behälterbestand Prognose des Mittelwerts auf Basis 31.03.17
Mengenprognose auf Basis des Mengenaufkommens zum 30.09.17

Abbildung 1: Prognostizierte Abfallmengen

Die Anzahl der Restabfallbehälter mit Eigenkompostierung wird sich zu Gunsten der Restabfallbehälter ohne Eigenkompostierung verschieben. Dieser Effekt wird unter anderem durch den geringer werdenden Abschlag für Eigenkompostierer verursacht. Bei den 1.100l-Behälter mit 2-wöchentlichem Leerungsintervall wird es zu einem geringfügigen Anstieg kommen wohingegen es bei den 1.100l-Behältern mit wöchentlichem Leerungsintervall bzw. den 3.300l-Behältern sowie den 5.500l-Behältern zu keinen Änderungen kommen wird.

	Einheit	Prognose ²⁾ Mengen 2017	Prognose Mengen 2018	Prognose Mengen 2019	Prognose Mengen 2020	Prognose Mengen Mittelwert
Restabfall						
Behälter	Anzahl	49.617	49.629	49.629	49.630	49.629
_davon 60l-Behälter	Anzahl	25.615	25.616	25.615	25.615	25.616
_ohne Eigenkompostierung	Anzahl	14.167	14.455	14.621	14.786	14.620
_mit Eigenkompostierung	Anzahl	11.448	11.162	10.994	10.829	10.995
_davon 90l-Behälter	Anzahl	16.969	16.968	16.968	16.968	16.968
_ohne Eigenkompostierung	Anzahl	9.720	9.900	10.007	10.111	10.006
_mit Eigenkompostierung	Anzahl	7.249	7.068	6.962	6.857	6.962
_davon 120l-Behälter	Anzahl	5.185	5.186	5.186	5.187	5.186
_ohne Eigenkompostierung	Anzahl	3.047	3.102	3.133	3.164	3.133
_mit Eigenkompostierung	Anzahl	2.138	2.085	2.053	2.022	2.053
_davon 240l-Behälter	Anzahl	1.478	1.478	1.478	1.478	1.478
_ohne Eigenkompostierung	Anzahl	1.126	1.138	1.145	1.152	1.145
_mit Eigenkompostierung	Anzahl	352	340	333	326	333
_davon 1.100l-Behälter (2-wö)	Anzahl	110	121	121	121	121
_ohne Eigenkompostierung	Anzahl	102	112	112	112	112
_mit Eigenkompostierung	Anzahl	8	9	9	9	9
_davon 1.100l-Behälter (wö)	Anzahl	225	225	225	225	225
_ohne Eigenkompostierung	Anzahl	210	210	210	210	210
_mit Eigenkompostierung	Anzahl	15	15	15	15	15
_davon 3.300l-Behälter (2-wö)	Anzahl	2	2	2	2	2
_davon 3.300l-Behälter (wö)	Anzahl	13	13	13	13	13
_davon 5.500l-Behälter (2-wö)	Anzahl	1	1	1	1	1
_davon 5.500l-Behälter (wö)	Anzahl	19	19	19	19	19

Anmerkungen:

- 1) Bei Behälterbestand: Stand Dezember der jeweiligen Jahre
- 2) Bei Behälterbestand Prognose des Mittelwerts auf Basis 31.03.17
Mengenprognose auf Basis des Mengenaufkommens zum 30.09.17

Abbildung 2: Behältermengen Restabfall

Bei den einzeln abgerufenen Leerungen der 1.100l-Behälter, 3.300l-Behälter sowie den 5.500l-Behälter wird es im Vergleich zur Prognose für das Jahr 2017 zu keinen Veränderungen kommen.

	Einheit	Prognose ²⁾ Mengen 2017	Prognose Mengen 2018	Prognose Mengen 2019	Prognose Mengen 2020	Prognose Mengen Mittelwert
Restabfall						
Einzelabrufe	Vorgänge	59	59	59	59	59
_davon 1.100l-Behälter	Vorgänge	45	45	45	45	45
_davon 3.300l-Behälter	Vorgänge	4	4	4	4	4
_davon 5.500l-Behälter	Vorgänge	10	10	10	10	10

Anmerkungen:

- 1) Bei Behälterbestand: Stand Dezember der jeweiligen Jahre
- 2) Bei Behälterbestand Prognose des Mittelwerts auf Basis 31.03.17
Mengenprognose auf Basis des Mengenaufkommens zum 30.09.17

Abbildung 3: Einzelabrufe

Die Anzahl der für das Jahr 2017 prognostizierten Restabfallsäcke wird über den Kalkulationszeitraum hinweg konstant bleiben. Von den 18.000 ausgegebenen Restabfallsäcken werden 504 Säcke als Behälterersatz ausgegeben. Letztgenannte werden über die Behältergebühr gegenfinanziert und finden in der Kalkulation des Gebührensatzes für die Restabfallsäcke keine Berücksichtigung.

	Einheit	Prognose ²⁾ Mengen 2017	Prognose Mengen 2018	Prognose Mengen 2019	Prognose Mengen 2020	Prognose Mengen Mittelwert
Restabfall						
Restabfallsäcke 70l	Anzahl	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
_davon als Ersatz für MGB	Anzahl	448	504	504	504	504

Anmerkungen:

- 1) Bei Behälterbestand: Stand Dezember der jeweiligen Jahre
- 2) Bei Behälterbestand Prognose des Mittelwerts auf Basis 31.03.17
Mengenprognose auf Basis des Mengenaufkommens zum 30.09.17

Abbildung 4: Restabfallsäcke

Aufbauend auf den Veränderungen bei der Anzahl und Verteilung der Restabfallbehälter wurde die Anzahl der Bioabfallbehälter prognostiziert. Jedem neuen Restabfallbehälter ohne Eigenkompostierung wurde ein Bioabfallbehälter zugewiesen. Hierbei lautete die Annahme, dass zu einem Restabfallbehälter der Größen 60l bis 120l ein 120l-Bioabfall-Behälter zugeteilt wird. Bei 10 Restabfallbehältern wurde von dieser Regel abweichend und ein 240l-Bioabfall-Behälter zugeteilt. Für einen neuen Restabfallbehälter ohne Eigenkompostierung größer 120l wurde ein 240l-Bioabfallbehälter zugeteilt.

Darüber hinaus wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 40 Bioabfallbehälter, die nicht durch die bisherige Zuteilungssystematik der Abfallgebührensatzung des LK Kaiserslautern gedeckt sind, gestellt werden. Dies bedeutet, dass die Bürgerinnen und Bürger zukünftig gegen Entrichtung einer Zusatzgebühr die Möglichkeit haben, zusätzliches Bioabfallvolumen vorzuhalten. Dies geht einher mit der konsequenten Auslegung der Satzungsregelung zum zuteilten Bioabfallvolumen.

	Einheit	Prognose ²⁾ Mengen 2017	Prognose Mengen 2018	Prognose Mengen 2019	Prognose Mengen 2020	Prognose Mengen Mittelwert
Bioabfall						
Behälter	Anzahl	24.675	25.213	25.524	25.829	25.522
_davon 120l-Behälter	Anzahl	12.207	12.720	13.019	13.305	13.014
_davon 240l-Behälter	Anzahl	12.468	12.493	12.505	12.524	12.508
Zusätzlicher Bioabfallbehälter	Anzahl	0	40	40	40	40
_davon 120l-Behälter	Anzahl	0	20	20	20	20
_davon 240l-Behälter	Anzahl	0	20	20	20	20

Anmerkungen:

- 1) Bei Behälterbestand: Stand Dezember der jeweiligen Jahre
 2) Bei Behälterbestand Prognose des Mittelwerts auf Basis 31.03.17
 Mengenprognose auf Basis des Mengenaufkommens zum 30.09.17

Abbildung 5: Bioabfallbehälter

Hieraus wurde das zukünftig zusätzlich für Bioabfall zur Verfügung stehende Behältervolumen ermittelt und mithilfe der Parameter Befüllungsgrad, Raustellquote und Schüttgewicht die zukünftig zusätzlich anfallende Bioabfallmenge prognostiziert.

Zunahme REST-Behälter ohne Eigenkompostierung

	2018		2019		2020	
	#	l	#	l	#	l
_ 60 l-Behälter	288	448.641	166	259.315	165	257.736
_ 90 l-Behälter	180	420.779	107	250.188	104	243.524
_ 120 l-Behälter	55	171.120	31	96.778	31	97.745
_ 240 l-Behälter	12	77.289	7	42.621	7	42.877
Gesamt	535	1.117.828	311	648.902	307	641.882

Zunahme BIO-Behälter

	2018		2019		2020	
	#	l	#	l	#	l
_ 120 l-BIO-Behälter	512	1.598.239	294	917.793	291	906.716
_ 240 l-BIO-Behälter	22	139.689	17	105.021	17	105.277
Gesamt	535	1.737.928	311	1.022.814	307	1.011.992

Zunahme Bioabfall-Menge

	2018		2019		2020	
	l	Mg	l	Mg	l	Mg
70% Befüllungsgrad	1.155.722	231	680.171	136	672.975	135
95% Raustellquote						
0,2 kg/l Dichte Bioabfall						

Abbildung 6: Ermittlung neue Bioabfallbehälter und Bioabfallmenge

Hinsichtlich der Altpapierbehälter wird es im Kalkulationszeitraum im Vergleich zum Prognosejahr 2017 zu keinen Veränderungen bei der absoluten Mengenzahl kommen. Dennoch wird es hier eine Anpassung geben. Der Landkreis wird ab dem Jahr 2019 die vollen Kosten für die Altpapierbehälter über den Gebührenhaushalt decken müssen. Die Regelung, dass 25,0% der Behälter über das Duale System Deutschlands finanziert werden ist dann hinfällig.

	Einheit	Prognose ²⁾ Mengen 2017	Prognose Mengen 2018	Prognose Mengen 2019	Prognose Mengen 2020	Prognose Mengen Mittelwert
PPK						
Behälter	Anzahl	48.897	48.897	48.897	48.897	48.897
_davon 240l-Behälter	Anzahl	48.690	48.690	48.690	48.690	48.690
_über Gebührenhaushalt	Anzahl	36.518	36.518	48.690	48.690	44.633
_davon 1.100l-Behälter	Anzahl	207	207	207	207	207
_über Gebührenhaushalt	Anzahl	155	155	207	207	190

Anmerkungen:

- 1) Bei Behälterbestand: Stand Dezember der jeweiligen Jahre
- 2) Bei Behälterbestand Prognose des Mittelwerts auf Basis 31.03.17
Mengenprognose auf Basis des Mengenaufkommens zum 30.09.17

Abbildung 7: Altpapierbehälter

Die Anzahl der Behältertauschvorgänge wird in Kalkulationszeitraum leicht zunehmen. Die Anzahl der gebührenpflichtigen Vorgänge wird jedoch bei 400 Vorgängen/Jahr konstant bleiben.

	Einheit	Prognose ²⁾ Mengen 2017	Prognose Mengen 2018	Prognose Mengen 2019	Prognose Mengen 2020	Prognose Mengen Mittelwert
Behältertausch						
Behältertauschvorgänge	Vorgänge	16.000	16.080	16.121	16.162	16.121
_davon RA-Behältnisse	Vorgänge	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
_davon BIO-Behältnisse	Vorgänge	4.000	4.080	4.121	4.162	4.121
_Gebührenpflichtig insgesamt	Vorgänge	400	400	400	400	400

Anmerkungen:

- 1) Bei Behälterbestand: Stand Dezember der jeweiligen Jahre
- 2) Bei Behälterbestand Prognose des Mittelwerts auf Basis 31.03.17
Mengenprognose auf Basis des Mengenaufkommens zum 30.09.17

Abbildung 8: Behältertauschvorgänge

Bei den sonstigen Vorgängen wird es zu keinen Veränderungen im Vergleich zu den prognostizierten Fällen des Jahres 2017 kommen.

	Einheit	Prognose ²⁾ Mengen 2017	Prognose Mengen 2018	Prognose Mengen 2019	Prognose Mengen 2020	Prognose Mengen Mittelwert
Sonstiges						
Gestellung und Abfuhr						
_davon 5.000l-Behälter (Absetz)	Vorgänge	3	3	3	3	3
_davon 7.000l-Behälter (Absetz)	Vorgänge	14	14	14	14	14
_davon 10.000l-Behälter (Absetz)	Vorgänge	8	8	8	8	8
_davon 15.000l-Behälter (Absetz)	Vorgänge	1	1	1	1	1
_davon 20.000l-Behälter (Absetz)	Vorgänge	1	1	1	1	1
_davon 30.000l-Behälter (Absetz)	Vorgänge	1	1	1	1	1
Gestellung WSH Kindsbach						
_davon Absetzcontainer 7.000l-Behälter	Stück	4	4	4	4	4
_davon Abrollcontainer 36.000l-Behälter	Stück	4	4	4	4	4
Abfuhr WSH Kindsbach						
_davon Absetzcontainer 7.000l-Behälter	Vorgänge	380	380	380	380	380
_davon Abrollcontainer 36.000l-Behälter	Vorgänge	540	540	540	540	540
_davon Abrollcontainer 36.000l-Behälter	Vorgänge	80	80	80	80	80
Mineralische Abfälle	Mg	1.920	1.920	1.920	1.920	1.920
Altmetall	Mg	91	86	82	78	82
E-Schrott	Mg	418	397	377	358	378
Mischkunststoffe	Mg	120	120	120	120	120
Weihnachtsbäume	Mg	65	65	65	65	65
Altkleider	Mg	31	33	34	36	34

Anmerkungen:

- 1) Bei Behälterbestand: Stand Dezember der jeweiligen Jahre
- 2) Bei Behälterbestand Prognose des Mittelwerts auf Basis 31.03.17
Mengenprognose auf Basis des Mengenaufkommens zum 30.09.17

Abbildung 9: Sonstige Vorgänge

5 Kostenprognose

Die durchschnittlichen Gesamtaufwendungen für den Kalkulationszeitraum liegen bei 17.668.402,64 EUR/Jahr. Hierbei sind alle Aufwendungen berücksichtigt, die dem Landkreis Kaiserslautern für die Erbringung von abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen entstehen.

Bei den Entsorgungskosten sind die von der Zentralen Abfallwirtschaft Kaiserslautern AöR für den Zeitraum 2018-2020 ermittelten einwohner- bzw. mengenabhängigen Gebührensätze eingeflossen.

Bei den Logistikkosten wurden die Ausschreibungsergebnisse der Generalausschreibung 2016 herangezogen.

Alle Personalkostensätze wurden jährlich um 2,5% gesteigert, was dem Mittel der Steigerung der vergangenen 10 Jahre entspricht.

Nicht gebührenfähige Haushaltspositionen, wie 5380-599200 Niederschlagung Abfallgebühren wurden der Rechtsprechung folgend (VGH Ba-Wü v. 31.10.2010 – 2S 2423/08) nicht aufwandswirksam berücksichtigt.

Die Erträge betragen im Kalkulationszeitraum im Mittel 6.364.642,35 EUR. Hierin sind alle Erträge eingeflossen, die der Landkreis Kaiserslautern im Rahmen seiner Erbringung von abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen erhält. Hierbei sind neben den Verwertungserlösen für Altpapier auch die Auflösung der Gebührenrückstellungen in Höhe von 1.050.000 EUR im gesamten Kalkulationszeitraum und die Entgelte der US-Streitkräfte in Höhe von jährlich 5.229.933,89 EUR berücksichtigt.

Bei Gegenüberstellung der Aufwendungen und Erträge bleibt ein durchschnittlicher Gesamtgebührenbedarf von 11.303.760,29 EUR/Jahr übrig, der über die Gebühreneinnahmen zu decken ist.

S. 17 Landkreis Kaiserslautern, Gebührenplankalkulation 2018-2020

	IST Aufw./Erträge 2016 EUR/Jahr	HH-Ansatz Aufw./Erträge 2017 EUR/Jahr	HH-Ansatz Prognose 2017 EUR/Jahr	Prognose Aufw./Erträge 2018 EUR/Jahr	Prognose Aufw./Erträge 2019 EUR/Jahr	Prognose Aufw./Erträge 2020 EUR/Jahr	Prognose Aufw./Erträge Mittelwert EUR/Jahr
Aufwendungen							
5380-401100 Benutzungsgebühren Hausmüll	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-403100 Gebühren für Restabfallsäcke	940,80	0,00	1.019,20	1.039,58	1.060,38	1.081,58	1.060,51
5380-534130 Mahngebühren, Säumiszuschläge	76.504,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-540000 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.320,80	4.000,00	5.549,40	5.683,14	5.816,69	5.950,48	5.816,77
5380-541000 Deponiegebühren	3.765.839,68	3.766.000,00	3.790.322,00	4.194.588,25	4.176.971,18	4.159.434,37	4.176.997,93
5380-541100 Deponiegebühren Bioabfälle	769.890,27	810.000,00	755.000,00	809.241,60	822.189,47	835.344,50	822.258,52
5380-541200 Deponiegebühren Garten- und Parkabfälle	494.187,12	510.000,00	595.000,00	410.970,00	410.970,00	410.970,00	410.970,00
5380-541300 Deponiegebühren Gewerbeabfälle	583.865,98	595.000,00	536.000,00	388.108,05	388.108,05	388.108,05	388.108,05
5380-541400 Deponiegebühren mineralische Abfälle	51.536,28	55.000,00	52.500,00	61.689,60	61.689,60	61.689,60	61.689,60
5380-541500 Deponiegebühren Restabfälle	3.430.508,85	3.495.000,00	3.387.000,00	3.164.250,69	3.164.250,69	3.164.250,69	3.164.250,69
5380-541600 Deponiegebühren Sonderabfälle	338.936,00	339.000,00	341.500,00	332.389,50	330.993,48	329.603,82	330.995,60
5380-541700 Deponiegebühren Sperr- und Bauabfälle	413.710,19	425.000,00	425.000,00	411.976,95	421.927,89	432.129,18	422.011,34
5380-541800 Deponiegebühren sonstige Abfälle	15.123,30	15.000,00	19.031,60	19.412,23	19.412,23	19.412,23	19.412,23
5380-541900 Deponiegebühren illegale Abfälle	9.816,10	0,00	11.880,00	20.196,00	20.196,00	20.196,00	20.196,00
5380-542100 Einsammlung Bioabfälle	525.088,71	572.000,00	588.560,26	592.016,95	599.025,30	605.907,21	598.983,15
5380-542200 Einsammlung Garten- und Parkabfälle	486.255,38	520.000,00	582.279,90	480.307,80	504.323,19	504.323,19	496.318,06
5380-542300 Einsammlung Gewerbeabfälle (einschl. Abwurfcontainer)	5.238,54	4.000,00	6.037,08	3.637,73	3.637,73	3.637,73	3.637,73
5380-542310 Einsammlung 1,1m³-Container (einschl. gewerblich. Bereich)	21.906,25	207.000,00	189.503,38	212.515,10	212.515,10	212.515,10	212.515,10
5380-542320 Einsammlung Abfälle sonstiger Bereich	1.575.403,91	1.555.000,00	1.543.000,00	1.543.000,00	1.543.000,00	1.543.000,00	1.543.000,00
5380-542400 Einsammlung Elektroschrott	75.532,27	75.000,00	72.000,00	73.440,00	74.908,80	76.406,98	74.918,59
5380-542500 Einsammlung Hausrestabfälle	965.214,38	945.000,00	956.554,42	929.284,94	929.277,27	929.290,72	929.284,31
5380-542600 Einsammlung Sonderabfälle (Umweltmobil)	103.105,38	0,00	103.000,00	102.397,50	102.397,50	102.397,50	102.397,50
5380-542700 Einsammlung Sperrabfälle	361.033,07	240.000,00	228.308,94	246.415,26	250.137,76	253.922,65	250.158,56
5380-542800 Einsammlung Papier, Pappe u. Kartonnagen Behälter	564.382,89	450.000,00	495.346,66	495.396,41	660.528,54	660.528,54	605.484,50
5380-542810 Einsammlung Papier, Pappe u. Kartonnagen Container	11.679,97	6.000,00	7.505,08	7.648,55	10.198,06	10.198,06	9.348,22
5380-542820 Transportkosten PPK-Vermarktung	71.616,02	71.500,00	71.000,00	75.548,94	60.439,15	60.439,15	65.475,74
5380-542830 Umschlagkosten Papier, Pappe und Kartonnagen	43.079,01	44.000,00	41.866,30	45.347,50	36.278,00	36.278,00	39.301,17
5380-542840 PPK-Sammlung durch gemeinnützige Vereine	299,86	1.000,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5380-544000 Betriebskosten und Unterhaltung WSH Kindsbach	165.285,06	175.000,00	179.000,00	182.580,00	186.231,60	189.956,23	186.255,94
5380-544100 Betriebskosten und Unterhaltung WSH ZAK	1.099.195,52	1.100.000,00	1.106.500,00	1.137.232,00	1.132.455,68	1.127.701,12	1.132.462,93
5380-545100 Behältermanagement Bio-Abfälle	66.518,95	70.000,00	67.395,74	68.743,65	69.431,09	70.125,40	69.433,38
5380-545400 Behältermanagement Mineralik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-545500 Behältermanagement Restabfälle	142.139,70	143.000,00	140.119,86	140.119,86	140.119,86	140.119,86	140.119,86
5380-545510 Behältermanagement Restabfallsäcke	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-545800 Behältermanagement Papier, Pappe und Kartonnagen	24.051,28	25.000,00	19.081,30	19.081,30	19.081,30	19.081,30	19.081,30
5380-546000 Beseitigung von illegalen Abfällen	9.808,00	15.000,00	9.942,38	14.913,57	14.913,57	14.913,57	14.913,57
5380-546100 Reinigungsaktionen und Umwelttage	1.281,79	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5380-547000 Erstattungen für Dienstleistungen an Verbandsgemeinden (DSD)	2.215,44	2.500,00	2.218,65	2.218,65	2.218,65	2.218,65	2.218,65
5380-547100 Reinigung Glascontainerstandorte (DSD)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-547200 Erstattungen für Verwertungserlöse PPK (Auskehr DSD)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-551010 Vergütung für Beschäftigte und Beamte	373.505,30	394.000,00	394.000,00	403.850,00	413.946,25	424.294,91	414.030,39
5380-558000 Personalkostenzuschüsse an Gemeinden (GAS)	58.088,69	60.000,00	60.000,00	75.000,00	75.000,00	75.000,00	75.000,00
5380-558020 Aufwandsentschädigungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-560020 Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	61.393,84	65.500,00	65.500,00	67.137,50	68.815,94	70.536,34	68.829,92
5380-560030 Beiträge für Zusatzversorgung Beschäftigte	26.475,34	27.500,00	27.500,00	28.187,50	28.892,19	29.614,49	28.898,06
5380-563010 Pensionsumlagen	187.386,88	40.500,00	40.500,00	41.512,50	42.550,31	43.614,07	42.558,96
5380-564000 Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-564010 Zuführung zu Rückstellungen für Wirtschaftsprüfung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-564020 Zuführung zu Rückstellungen für Honorar Steuerberater	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-564030 Zuführung zu Rückstellungen für Jahresabschlussprüfung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-564200 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	25.000,00	30.000,00	31.500,00	33.075,00	31.525,00
5380-564200 Zuführungen zu Beihilferückstellungen	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	15.750,00	16.537,50	15.762,50
5380-564300 Zuführung zu sonst. Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-564330 Zuführung zu Rückstellungen Kapitalertragssteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Abbildung 10: Kostenprognose (1/3)

S. 18 Landkreis Kaiserslautern, Gebührenplankalkulation 2018-2020

	IST Aufw./Erträge 2016 EUR/Jahr	HH-Ansatz Aufw./Erträge 2017 EUR/Jahr	HH-Ansatz Prognose 2017 EUR/Jahr	Prognose Aufw./Erträge 2018 EUR/Jahr	Prognose Aufw./Erträge 2019 EUR/Jahr	Prognose Aufw./Erträge 2020 EUR/Jahr	Prognose Aufw./Erträge Mittelwert EUR/Jahr
Aufwendungen							
5380-564340 Zuführung zu Rückstellungen Soli. f. Kapitalertragssteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-564350 Zuführung zu Rückstellungen für Körperschaftssteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-564360 Zuführung zu Rückstellungen Soli. f. Körperschaftssteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-564370 Zuführung zu Rückstellungen für Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-564400 Zuführung zu Gewinnrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-564500 Zuführung zu sonst. Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-566010 Unterstützungen, einschl. Beihilfen	72.176,05	10.000,00	10.000,00	10.250,00	10.506,25	10.768,91	10.508,39
5380-570100 Abschreibungen auf Software >1.000€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-571240 Abschreibungen auf Baukostenzuschüsse	36.999,00	36.000,00	40.000,00	45.000,00	40.050,00	35.043,75	40.031,25
5380-571710 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung (>1.000 €)	1.513,89	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5380-573000 Vollabschreibung GWG (60 bis 1.000€)	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5380-574200 Außerplanmäßige Abschreibungen	0,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-591010 Mieten und Pachten	30.894,60	32.000,00	31.000,00	31.000,00	31.000,00	31.000,00	31.000,00
5380-591020 Kfz-Stellplatz	0,00	0,00	981,00	1.000,62	1.000,62	1.000,62	1.000,62
5380-591050 Nebenkosten Geschäftsräume	7.147,80	12.000,00	7.200,00	7.200,00	7.200,00	7.200,00	7.200,00
5380-592010 KFZ-Versicherung	672,25	1.000,00	665,63	998,45	998,45	998,45	998,45
5380-593010 Bürobedarf	187,97	500,00	69,84	488,88	488,88	488,88	488,88
5380-593020 Leasingkosten EDV	2.146,12	2.500,00	1.927,83	2.506,18	2.506,18	2.506,18	2.506,18
5380-593030 Gesetzesblätter, Bücher, Fachzeitschriften	600,31	1.000,00	1.364,84	1.023,63	1.023,63	1.023,63	1.023,63
5380-594010 Porto	46.743,48	70.000,00	55.000,00	70.125,00	70.125,00	70.125,00	70.125,00
5380-594020 Post- u. Fernmeldegebühren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-594030 Kuvertierarbeiten	24.454,46	25.000,00	27.000,00	27.540,00	28.090,80	28.652,62	28.094,47
5380-595010 Öffentlichkeitsarbeit (19%)	47.113,81	30.000,00	47.000,00	44.650,00	45.543,00	46.453,86	45.548,95
5380-595011 Öffentlichkeitsarbeit (7%)	10.609,80	12.000,00	5.000,00	5.100,00	5.202,00	5.306,04	5.202,68
5380-595020 Öffentliche Bekanntmachungen	117,75	200,00	1.074,24	1.074,24	1.074,24	1.074,24	1.074,24
5380-596010 Reisekosten, Tagelöhner	49,41	400,00	400,00	408,00	416,16	424,48	416,21
5380-596020 Sitzungsgelder	1.644,30	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5380-597010 Prüfungs- und Beratungskosten (Prüfung Jahresabschlüsse, sonst. Beratungsleistungen)	25.500,00	40.000,00	35.000,00	35.700,00	36.414,00	37.142,28	36.418,76
5380-597020 Prüfungs- und Beratungskosten (Prüfung Steuererklärung)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-597030 Prüfungs- und Beratungskosten (Vergaben und jurist. Beratung)	17.171,48	20.000,00	20.000,00	20.400,00	20.808,00	21.224,16	20.810,72
5380-598000 Leasinggebühren Dienst-Kfz	2.937,12	3.000,00	2.937,12	2.995,86	3.055,78	3.116,90	3.056,18
5380-598100 Betriebsstoffe Dienst-Kfz	841,42	1.500,00	1.082,88	1.104,54	1.126,63	1.149,16	1.126,78
5380-599010 Unterhaltung der Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände der Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-599030 Verwaltungskostenbeitrag Verrechnungskonto	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-599031 Verwaltungskostenbeitrag Personalverwaltung an den Landkreis	9.448,05	11.000,00	11.000,00	11.275,00	11.556,88	11.845,80	11.559,22
5380-599032 Verwaltungskostenbeitrag EDV an den Landkreis	13.528,76	15.500,00	15.500,00	15.810,00	16.126,20	16.448,72	16.128,31
5380-599033 Verwaltungskostenbeitrag Kasse an Landkreis	127.895,26	139.000,00	139.000,00	142.475,00	146.036,88	149.687,80	146.066,56
5380-599034 Verwaltungskostenbeitrag Vollstreckung an den Landkreis	45.257,12	52.000,00	52.000,00	53.300,00	54.632,50	55.998,31	54.643,60
5380-599035 Sach- und Gemeinkostenumlage Landkreis	86.239,69	94.000,00	94.000,00	95.880,00	97.797,60	99.753,55	97.810,38
5380-599040 Fortbildungskosten	129,00	5.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5380-599050 Aufwendungen für die Datenverarbeitung	13.472,34	25.000,00	35.000,00	24.500,00	24.990,00	25.489,80	24.993,27
5380-599060 Kosten des Zahlungsverkehrs	0,00	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-599080 Sonstige Geschäftsaufwendungen	1.378,00	0,00	1.656,15	1.689,27	1.723,06	1.757,52	1.723,28
5380-599090 Vermischte Ausgaben	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5380-599100 Gerichtskosten	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
5380-599200 Niederschlagung Abfallgebühren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-651010 Zinsen für laufende Kredite (Betriebsmittelkredite)	0,00	20,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-651310 Verzugszinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-651410 Zinsaufwand aus Aufzinsung Gebührenrückstellung	5.522,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-670010 Körperschaftssteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-670020 Gewerbeertragssteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-670030 Kapitalertragssteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-681020 KFZ-Steuer	159,79	300,00	159,79	162,99	166,25	169,57	166,27
GESAMTAUFWENDUNGEN	17.615.913,62	17.480.970,00	17.602.041,47	17.518.736,46	17.723.817,47	17.762.654,00	17.668.402,64

Abbildung 11: Kostenprognose (2/3)

S. 19 Landkreis Kaiserslautern, Gebührenplankalkulation 2018-2020

	IST Aufw./Erträge 2016 EUR/Jahr	HH-Ansatz Aufw./Erträge 2017 EUR/Jahr	HH-Ansatz Prognose 2017 EUR/Jahr	Prognose Aufw./Erträge 2018 EUR/Jahr	Prognose Aufw./Erträge 2019 EUR/Jahr	Prognose Aufw./Erträge 2020 EUR/Jahr	Prognose Aufw./Erträge Mittelwert EUR/Jahr
Erträge							
5380-402400 Benutzungsgebühren sonstiger Bereich	5.417.977,55	5.350.000,00	5.329.000,00	5.229.933,89	5.229.933,89	5.229.933,89	5.229.933,89
5380-439100 Sonstige Umsatzerlöse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-484110 Erlöse aus Arbeiten für Dritte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-530010 Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-530020 Erträge aus Zuschreibungen des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-531000 Erträge aus der Herabsetzung der Wertberichtigung zu Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-532000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Wirtschaftsprüfung	361,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-532010 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Honorar Steuerberater	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-532020 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Jahresabschlussarbeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-532030 Erträge aus der Auflösung von Kapitalsteuerrückstellungen	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-532040 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Soli. f. Kapitalertragssteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-532050 Erträge aus der Auflösung von Körperschaftsteuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-532060 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Soli. f. Körperschaftssteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-532070 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-532100 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für ATZ	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-532200 Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-532210 Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-532300 Erträge aus der Auflösung von Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-532400 Erträge aus der Auflösung von Gewinnrückstellungen	0,00	0,00	0,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
5380-532500 Erträge aus der Auflösung von sonst. Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-534100 Verwaltungsgebühren	24,00	200,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
5380-534110 Bußgelder	7.103,90	20.000,00	7.417,04	20.396,86	20.396,86	20.396,86	20.396,86
5380-534130 Mahngebühren, Säumiszuschläge	131.867,75	35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-534140 Kostenerstattung für Kfz-Benutzung d. Einrichtungsträger	1.710,85	1.750,00	1.750,00	1.750,00	1.750,00	1.750,00	1.750,00
5380-534150 Erträge aus Werbeeinnahmen	7.500,00	7.500,00	6.200,00	6.200,00	6.200,00	6.200,00	6.200,00
5380-534200 sonstige betriebliche Erträge	64.304,91	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-535000 Einnahmen aus Kostenerstattung für Dienstleistungen (DSD)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-535100 Systemmitbenutzung PPK-Behälter (DSD)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-535200 Systemmitbenutzung PPK-Container (DSD)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-536000 Erträge aus der Vermarktung von PPK	898.941,45	800.000,00	1.028.752,82	816.255,00	653.004,00	653.004,00	707.421,00
5380-537000 Erträge aus der Vermarktung von Elektroschrotten	15.613,91	14.000,00	26.000,00	15.089,80	14.335,31	13.618,54	14.347,88
5380-538000 Erträge aus der Vermarktung von Altmetallen	7.347,78	7.000,00	14.882,50	8.645,00	8.212,75	7.802,11	8.219,95
5380-539000 Erträge aus der Vermarktung von sonst. Wertstoffen	6.317,83	6.500,00	6.342,76	6.342,76	6.342,76	6.342,76	6.342,76
5380-592010 KFZ-Versicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-620010 Zinsen aus Bankkonten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-620011 Zinsen aus Sparanlagen	3,32	20,00	20,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-620020 Zinsen aus Festgeldkonten und Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5380-620100 Zinserträge aus Abzinsung Gebührenaufgleichsrückstellung	16.800,62	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
5380-620910 Zinsen für Verrechnungskonto Kasse / Eigenbetrieb	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
GESAMTERTRÄGE	6.583.874,97	6.242.470,00	6.440.395,12	6.474.643,31	6.310.205,57	6.309.078,17	6.364.642,35
GEBÜHRENBEDARF	11.032.038,65	11.238.500,00	11.161.646,35	11.044.093,15	11.413.611,90	11.453.575,83	11.303.760,29

Abbildung 12: Kostenprognose (3/3)

6 Kostenzuteilung

Der sich aus der Kostenprognose ergebende Mittelwert für den Kalkulationszeitraum ist im Rahmen der Kostenzuteilung auf die einzelnen Gebührentatbestände zu verteilen. Die Verteilung erfolgte verursachungsgerecht. Bei nicht direkt zuordenbaren Kostenposition wurde sich einer Hilfsgröße bedient, so wurden die anfallenden ZAK-Gebühren für die Deponiegrundgebühr an tatsächlich bereitgestelltem Volumen je Gebührentatbestand verteilt.

Durch die Zuteilung der Aufwendungen und Erträge ergeben sich je Gebührentatbestände Gebührenbedarfe, welche durch diese jeweils abzudecken sind.

S. 21 Landkreis Kaiserslautern, Gebührenplankalkulation 2018-2020

	Prognose Aufw./Erträge Mittelwert EUR/Jahr	Zuteilung %	Restabfall Regelabfuhr EUR/Jahr	Zuteilung %	Restabfall 3,3 u. 5,5 cbm EUR/Jahr	Zuteilung %	Restabfall Einmalabfuhr EUR/Jahr	Zuteilung %	Bioabfall mit EK EUR/Jahr	Zuteilung %	Bioabfall ohne EK EUR/Jahr	Zuteilung %	Zusätzlicher Bioabfallcont. EUR/Jahr	Zuteilung %	Container- transport EUR/Jahr	Zuteilung %	Restabfallsack EUR/Jahr	Zuteilung %	Änderungs- dienst EUR/Jahr	Zuteilung %	Erneute Anfahrt EUR/Jahr
Aufwendungen																					
5380-40100 Benutzungsgebühren Hausmüll	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-40300 Gebühren für Restabfallsäcke	1.060,51		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	100,00%	1.060,51		0,00		0,00
5380-534130 Mahngebühren, Säumniszuschläge	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-540000 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.816,77	51,39%	2.989,17	3,38%	196,47	0,05%	2,90	17,75%	1.032,37	26,73%	1.554,71	0,08%	4,61	0,11%	6,39	0,52%	30,16		0,00		0,00
5380-541000 Deponiegrundgebühren	4.176.997,92	51,45%	2.148.871,68	3,38%	141.239,44	0,05%	2.081,25	17,77%	742.155,82	26,76%	1.117.655,94	0,08%	3.313,54		0,00	0,52%	21.678,17		0,00		0,00
5380-541100 Deponiegebühren Bioabfälle	822.258,52		0,00		0,00		0,00		0,00		99,84%	820.963,27	0,16%	1.295,25		0,00	0,00		0,00		0,00
5380-541200 Deponiegebühren Garten- und Parkabfälle	410.970,00	100,00%	410.970,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-541300 Deponiegebühren Gewerbeabfälle	388.108,05	51,45%	199.669,29	47,77%	185.400,16	0,78%	3.038,60		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-541400 Deponiegebühren mineralische Abfälle	61.689,60	100,00%	61.689,60		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-541500 Deponiegebühren Restabfälle	3.164.250,69	99,52%	3.148.986,76		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	0,48%	15.263,93		0,00		0,00
5380-541600 Deponiegebühren Sonderabfälle	330.995,60	100,00%	330.995,60		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-541700 Deponiegebühren Sperr- und Bauabfälle	422.011,34	100,00%	422.011,34		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-541800 Deponiegebühren sonstige Abfälle	19.412,23	100,00%	19.412,23		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-541900 Deponiegebühren illegale Abfälle	20.196,00	51,39%	10.378,49	3,38%	682,15	0,05%	10,06	17,75%	3.584,42	26,73%	5.397,99	0,08%	16,00	0,11%	22,18	0,52%	104,70		0,00		0,00
5380-542100 Einsammlung Bioabfälle	598.983,15		0,00		0,00		0,00	20,00%	119.796,63	79,87%	478.436,68	0,13%			749,84		0,00		0,00		0,00
5380-542200 Einsammlung Garten- und Parkabfälle	496.318,06	100,00%	496.318,06		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-542300 Einsammlung Gewerbeabfälle (einschl. Abfallcontainer)	3.637,73		0,00		0,00	26,53%	964,99		0,00		0,00		0,00	73,47%	2.672,74		0,00		0,00		0,00
5380-542310 Einsammlung 1,1m³-Container (einschl. gewerblich. Bereich)	212.515,10	70,47%	149.758,07	29,53%	62.757,03		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-542320 Einsammlung Abfälle sonstiger Bereich	1.543.000,00	100,00%	1.543.000,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-542400 Einsammlung Elektroschrott	74.918,59	51,45%	38.542,14	3,38%	2.533,27	0,05%	37,37	17,77%	13.311,30	26,76%	20.046,27	0,08%	59,43		0,00	0,52%	388,82		0,00		0,00
5380-542500 Einsammlung Hausrestabfälle	929.284,31	98,03%	910.962,50		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	1,97%	18.321,81		0,00		0,00
5380-542600 Einsammlung Sonderabfälle (Umweltmobil)	102.397,50	100,00%	102.397,50		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-542700 Einsammlung Sperrabfälle	250.158,66	100,00%	250.158,66		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-542800 Einsammlung Papier, Pappe u. Kartonagen Behälter	605.484,50	100,00%	605.484,50		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-542810 Einsammlung Papier, Pappe u. Kartonagen Container	9.348,22	100,00%	9.348,22		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-542820 Transportkosten PPK-Vermarktung	65.475,74	100,00%	65.475,74		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-542830 Umschlagkosten Papier, Pappe und Kartonagen	39.301,17	100,00%	39.301,17		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-542840 PPK-Sammlung durch gemeinnützige Vereine	1.000,00	100,00%	1.000,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-544000 Betriebskosten und Unterhaltung WSH Kindsbach	186.255,94	100,00%	186.255,94		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-544100 Betriebskosten und Unterhaltung WSH ZAK	1.132.462,93	100,00%	1.132.462,93		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-545100 Behältermanagement Bio-Abfälle	69.433,38		0,00		0,00		0,00		0,00	96,17%	66.772,47	0,15%	104,65		0,00		0,00	3,68%	2.556,26		0,00
5380-545400 Behältermanagement Mineralien	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-545500 Behältermanagement Restabfälle	140.119,86	91,32%	127.952,20		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	3,37%	4.723,92	5,31%	7.443,74		0,00
5380-545510 Behältermanagement Restabfallsäcke	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-545800 Behältermanagement Papier, Pappe und Kartonagen	19.081,30	100,00%	19.081,30		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-546000 Beseitigung von illegalen Abfällen	14.913,57	51,45%	7.672,34	3,38%	504,28	0,05%	7,44	17,77%	2.649,80	26,76%	3.990,48	0,08%	11,83		0,00	0,52%	77,40		0,00		0,00
5380-546100 Reinigungsaktionen und Umwelttage	2.000,00	51,39%	1.027,78	3,38%	67,55	0,05%	1,00	17,75%	354,96	26,73%	534,56	0,08%	1,58	0,11%	2,20	0,52%	10,37		0,00		0,00
5380-547000 Erstattungen für Dienstleistungen an Verbandsgemeinden (DSD)	2.218,65		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	100,00%	2.218,65		0,00		0,00
5380-547100 Reinigung Glascontainerstandorte (DSD)	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-547200 Erstattungen für Verwertungserlöse PPK (Auskehr DSD)	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-551010 Vergütung für Beschäftigte und Beamte	414.030,39	51,39%	212.765,46	3,38%	13.984,49	0,05%	206,28	17,75%	73.482,81	26,73%	110.662,06	0,08%	328,08	0,11%	454,79	0,52%	2.146,41		0,00		0,00
5380-558000 Personalkostenzuschüsse an Gemeinden (GAS)	75.000,00	100,00%	75.000,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-558020 Aufwandsentschädigungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-560020 Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	68.829,92	51,39%	35.370,91	3,38%	2.324,83	0,05%	34,29	17,75%	12.216,05	26,73%	18.396,87	0,08%	54,54	0,11%	75,61	0,52%	356,83		0,00		0,00
5380-560030 Beiträge für Zusatzversorgung Beschäftigte	28.898,06	51,39%	14.850,38	3,38%	976,07	0,05%	14,40	17,75%	5.128,88	26,73%	7.723,88	0,08%	22,90	0,11%	31,74	0,52%	149,81		0,00		0,00
5380-563010 Pensionsumlagen	42.558,96	51,39%	21.870,56	3,38%	1.437,49	0,05%	21,20	17,75%	7.553,44	26,73%	11.375,16	0,08%	33,72	0,11%	46,75	0,52%	220,63		0,00		0,00
5380-564000 Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-564010 Zuführung zu Rückstellungen für Wirtschaftsprüfung	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-564020 Zuführung zu Rückstellungen für Honorar Steuerberater	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-564030 Zuführung zu Rückstellungen für Jahresabschlussprüfung	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-564100 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	31.525,00	51,39%	16.200,34	3,38%	1.064,80	0,05%	15,72	17,75%	5.595,11	26,73%	8.426,00	0,08%	24,98	0,11%	34,63	0,52%	163,43		0,00		0,00
5380-564200 Zuführungen zu Beihilferückstellungen	15.762,50	51,39%	8.100,17	3,38%	532,40	0,05%	7,85	17,75%	2.797,55	26,73%	4.213,00	0,08%	12,49	0,11%	17,31	0,52%	81,72		0,00		0,00
5380-564300 Zuführung zu sonst. Steuerrückstellungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-564330 Zuführung zu Rückstellungen Kapitalertragssteuer	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00

Abbildung 13: Kostenzuteilung (1/3)

S. 22 Landkreis Kaiserslautern, Gebührenplankalkulation 2018-2020

	Prognose Aufw./Erträge Mittelwert EUR/Jahr	Zuteilung %	Restabfall Regelabfuhr EUR/Jahr	Zuteilung %	Restabfall 3,3 u. 5,5 cbm EUR/Jahr	Zuteilung %	Restabfall Einmalabfuhr EUR/Jahr	Zuteilung %	Bioabfall mit EK EUR/Jahr	Zuteilung %	Bioabfall ohne EK EUR/Jahr	Zuteilung %	Zusätzlicher Bioabfallcont. EUR/Jahr	Zuteilung %	Container- transport EUR/Jahr	Zuteilung %	Restabfallsack EUR/Jahr	Zuteilung %	Änderungs- dienst EUR/Jahr	Zuteilung %	Erneute Anfahrt EUR/Jahr
Aufwendungen																					
5380-564340 Zuführung zu Rückstellungen Soli. f. Kapitalertragssteuer	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-564350 Zuführung zu Rückstellungen für Körperschaftsteuer	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-564360 Zuführung zu Rückstellungen Soli. f. Körperschaftsteuer	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-564370 Zuführung zu Rückstellungen für Gewerbesteuer	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-564400 Zuführung zu Gewinnrückstellungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-564500 Zuführung zu sonst. Rückstellungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-566010 Unterstützungen, einschl. Beihilfen	10.508,39	51,39%	5.400,14	3,38%	354,94	0,05%	5,24	17,75%	1.865,05	26,73%	2.808,68	0,08%	8,33	0,11%	11,54	0,52%	54,48		0,00		0,00
5380-570100 Abschreibungen auf Software >1.000€	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-571240 Abschreibungen auf Baukostenzuschüsse	40.031,25	100,00%	40.031,25		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-571710 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung (>1.000 €)	2.000,00	51,39%	1.027,78	3,38%	67,55	0,05%	1,00	17,75%	354,96	26,73%	534,56	0,08%	1,58	0,11%	2,20	0,52%	10,37		0,00		0,00
5380-573000 Vollabschreibung GWG (60 bis 1.000€)	1.000,00	51,39%	513,89	3,38%	33,78	0,05%	0,50	17,75%	177,48	26,73%	267,28	0,08%	0,79	0,11%	1,10	0,52%	5,48		0,00		0,00
5380-574200 Außerplanmäßige Abschreibungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-591010 Mieten und Pachten	31.000,00	51,39%	15.930,54	3,38%	1.047,07	0,05%	15,44	17,75%	5.501,93	26,73%	8.285,68	0,08%	24,56	0,11%	34,05	0,52%	160,71		0,00		0,00
5380-591020 Kfz-Stellplatz	1.000,62	51,39%	514,21	3,38%	33,80	0,05%	0,50	17,75%	177,59	26,73%	267,45	0,08%	0,79	0,11%	1,10	0,52%	5,49		0,00		0,00
5380-591050 Nebenkosten Geschäftsräume	7.200,00	51,39%	3.700,00	3,38%	243,19	0,05%	3,59	17,75%	1.277,87	26,73%	1.924,42	0,08%	5,71	0,11%	7,91	0,52%	37,33		0,00		0,00
5380-592010 KFZ-Versicherung	998,45	51,39%	513,09	3,38%	33,72	0,05%	0,50	17,75%	177,21	26,73%	266,86	0,08%	0,79	0,11%	1,10	0,52%	5,48		0,00		0,00
5380-593010 Bürobedarf	488,88	51,39%	251,23	3,38%	16,51	0,05%	0,24	17,75%	86,77	26,73%	130,67	0,08%	0,39	0,11%	0,54	0,52%	2,53		0,00		0,00
5380-593020 Leasingkosten EDV	2.506,18	51,39%	1.287,90	3,38%	84,65	0,05%	1,25	17,75%	444,80	26,73%	669,85	0,08%	1,99	0,11%	2,75	0,52%	12,99		0,00		0,00
5380-593030 Gesetzesblätter, Bücher, Fachzeitschriften	1.023,63	51,39%	526,03	3,38%	34,57	0,05%	0,51	17,75%	181,68	26,73%	273,60	0,08%	0,81	0,11%	1,12	0,52%	5,31		0,00		0,00
5380-594010 Porto	70.125,00	51,39%	36.036,43	3,38%	2.368,58	0,05%	34,94	17,75%	12.445,90	26,73%	18.743,01	0,08%	55,57	0,11%	77,03	0,52%	363,54		0,00		0,00
5380-594020 Post- u. Fernmeldegebühren	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-594030 Kuvertarbeiten	28.094,47	51,39%	14.437,43	3,38%	948,93	0,05%	14,00	17,75%	4.986,25	26,73%	7.509,09	0,08%	22,26	0,11%	30,86	0,52%	145,65		0,00		0,00
5380-595010 Öffentlichkeitsarbeit (19%)	45.548,95	51,39%	23.407,08	3,38%	1.538,48	0,05%	22,69	17,75%	8.084,10	26,73%	12.174,33	0,08%	36,09	0,11%	50,03	0,52%	236,13		0,00		0,00
5380-595011 Öffentlichkeitsarbeit (7%)	5.202,68	51,39%	2.673,60	3,38%	175,73	0,05%	2,59	17,75%	923,38	26,73%	1.390,57	0,08%	4,12	0,11%	5,71	0,52%	26,97		0,00		0,00
5380-595020 Öffentliche Bekanntmachungen	1.074,24	51,39%	552,04	3,38%	36,28	0,05%	0,54	17,75%	190,66	26,73%	287,12	0,08%	0,85	0,11%	1,18	0,52%	5,57		0,00		0,00
5380-596010 Reisekosten, Tagelöhler	416,21	51,39%	213,89	3,38%	14,06	0,05%	0,21	17,75%	73,87	26,73%	111,25	0,08%	0,33	0,11%	0,46	0,52%	2,16		0,00		0,00
5380-596020 Sitzungsgelder	2.000,00	51,39%	1.027,78	3,38%	67,55	0,05%	1,00	17,75%	354,96	26,73%	534,56	0,08%	1,58	0,11%	2,20	0,52%	10,37		0,00		0,00
5380-597010 Prüfungs- und Beratungskosten (Prüfung Jahresabschlüsse, sonst. Beratungsleistungen)	36.418,76	51,39%	18.715,18	3,38%	1.230,10	0,05%	18,14	17,75%	6.463,66	26,73%	9.734,01	0,08%	28,86	0,11%	40,00	0,52%	188,80		0,00		0,00
5380-597020 Prüfungs- und Beratungskosten (Prüfung Steuererklärung)	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-597030 Prüfungs- und Beratungskosten (Vergaben und jurist. Beratung)	20.810,72	51,39%	10.694,39	3,38%	702,91	0,05%	10,37	17,75%	3.693,52	26,73%	5.562,29	0,08%	16,49	0,11%	22,86	0,52%	107,89		0,00		0,00
5380-598000 Leasinggebühren Dienst-Kfz	3.056,18	51,39%	1.570,54	3,38%	103,23	0,05%	1,52	17,75%	542,42	26,73%	816,86	0,08%	2,42	0,11%	3,36	0,52%	15,84		0,00		0,00
5380-598100 Betriebsstoffe Dienst-Kfz	1.126,78	51,39%	579,04	3,38%	38,06	0,05%	0,56	17,75%	199,98	26,73%	301,16	0,08%	0,89	0,11%	1,24	0,52%	5,84		0,00		0,00
5380-599010 Unterhaltung der Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände der Verwaltung	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-599030 Verwaltungskostenbeitrag Verrechnungskonto	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-599031 Verwaltungskostenbeitrag Personalverwaltung an den Landkreis	11.559,22	51,39%	5.940,15	3,38%	390,43	0,05%	5,76	17,75%	2.051,55	26,73%	3.089,55	0,08%	9,16	0,11%	12,70	0,52%	59,93		0,00		0,00
5380-599032 Verwaltungskostenbeitrag EDV an den Landkreis	16.128,31	51,39%	8.288,15	3,38%	544,76	0,05%	8,04	17,75%	2.862,48	26,73%	4.310,78	0,08%	12,78	0,11%	17,72	0,52%	83,61		0,00		0,00
5380-599033 Verwaltungskostenbeitrag Kasse an den Landkreis	146.066,56	51,39%	75.061,93	3,38%	4.933,61	0,05%	72,77	17,75%	25.924,14	26,73%	39.040,68	0,08%	115,74	0,11%	160,45	0,52%	757,24		0,00		0,00
5380-599034 Verwaltungskostenbeitrag Vollstreckung an den Landkreis	54.643,60	51,39%	28.080,72	3,38%	1.845,67	0,05%	27,22	17,75%	9.698,24	26,73%	14.605,15	0,08%	43,30	0,11%	60,02	0,52%	283,28		0,00		0,00
5380-599035 Sach- und Gemeinkostenumlage Landkreis	97.810,38	51,39%	50.263,63	3,38%	3.303,69	0,05%	48,73	17,75%	17.359,55	26,73%	26.142,76	0,08%	77,51	0,11%	107,44	0,52%	507,07		0,00		0,00
5380-599040 Fortbildungskosten	2.500,00	51,39%	1.284,72	3,38%	84,44	0,05%	1,25	17,75%	443,70	26,73%	668,20	0,08%	1,98	0,11%	2,75	0,52%	12,96		0,00		0,00
5380-599050 Aufwendungen für die Datenverarbeitung	24.993,27	51,39%	12.843,75	3,38%	844,18	0,05%	12,45	17,75%	4.435,85	26,73%	6.680,20	0,08%	19,80	0,11%	27,45	0,52%	129,57		0,00		0,00
5380-599060 Kosten des Zahlungsverkehrs	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-599080 Sonstige Geschäftsaufwendungen	1.723,28	51,39%	885,58	3,38%	58,21	0,05%	0,86	17,75%	305,85	26,73%	460,60	0,08%	1,37	0,11%	1,89	0,52%	8,93		0,00		0,00
5380-599090 Vermischte Ausgaben	1.000,00	51,39%	513,89	3,38%	33,78	0,05%	0,50	17,75%	177,48	26,73%	267,28	0,08%	0,79	0,11%	1,10	0,52%	5,48		0,00		0,00
5380-599100 Gerichtskosten	1.500,00	51,39%	770,83	3,38%	50,66	0,05%	0,75	17,75%	266,22	26,73%	400,92	0,08%	1,19	0,11%	1,65	0,52%	7,78		0,00		0,00
5380-599200 Niederschlagung Abfallgebühren	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-651010 Zinsen für laufende Kredite (Betriebsmittelkredite)	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-651310 Verzugszinsen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-651410 Zinsaufwand aus Aufzinsung Gebührenrückstellung	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-670010 Körperschaftsteuer	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-670020 Gewerbeertragssteuer	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-670030 Kapitalertragssteuer	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-681020 KFZ-Steuer	166,27	51,39%	85,44	3,38%	5,62	0,05%	0,08	17,75%	29,51	26,73%	44,44	0,08%	0,13	0,11%	0,18	0,52%	0,86		0,00		0,00
GESAMTAUFWENDUNGEN	17.668.402,64		13.189.953,17		434.969,19		6.759,16		1.101.417,76		2.844.453,18		6.532,43		4.056,03		70.261,71		10.000,00		0,00

Abbildung 14: Kostenzuteilung (2/3)

S. 23 Landkreis Kaiserslautern, Gebührenplankalkulation 2018-2020

	Prognose Aufw./Erträge Mittelwert EUR/Jahr	Zuteilung %	Restabfall Regelabfuhr EUR/Jahr	Zuteilung %	Restabfall 3,3 u. 5,5 cbm EUR/Jahr	Zuteilung %	Restabfall Einmalabfuhr EUR/Jahr	Zuteilung %	Bioabfall mit EK EUR/Jahr	Zuteilung %	Bioabfall ohne EK EUR/Jahr	Zuteilung %	Zusätzlicher Bioabfallcont. EUR/Jahr	Zuteilung %	Container- transport EUR/Jahr	Zuteilung %	Restabfallsack EUR/Jahr	Zuteilung %	Änderungs- dienst EUR/Jahr	Zuteilung %	Erneute Anfahrt EUR/Jahr
Erträge																					
5380-402400 Benutzungsgebühren sonstiger Bereich	5.229.933,89	100,00%	5.229.933,89		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-439100 Sonstige Umsatzerlöse	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-484110 Erlöse aus Arbeiten für Dritte	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-530010 Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-530020 Erträge aus Zuschreibungen des Anlagevermögens	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-531000 Erträge aus der Herabsetzung der Wertberichtigung zu Forderungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-532000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Wirtschaftsprüfung	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-532010 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Honorar Steuerberater	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-532020 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Jahresabschlussarbeiten	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-532030 Erträge aus der Auflösung von Kapitalsteuerrückstellungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-532040 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Soli. f. Kapitalertragssteuer	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-532050 Erträge aus der Auflösung von Körperschaftsteuerrückstellungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-532060 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen Soli. f. Körperschaftssteuer	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-532070 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Gewerbesteuer	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-532100 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für ATZ	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-532200 Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-532210 Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-532300 Erträge aus der Auflösung von Steuerrückstellungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-532400 Erträge aus der Auflösung von Gewinnrückstellungen	350.000,00	94,70%	331.450,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	0,30%	1.050,00	5,00%	17.500,00		0,00		0,00
5380-532500 Erträge aus der Auflösung von sonst. Rückstellungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-534100 Verwaltungsgebühren	30,00	51,39%	15,42	3,38%	1,01	0,05%	0,01	17,75%	5,32	26,73%	8,02	0,08%	0,02	0,11%	0,03	0,52%	0,16		0,00		0,00
5380-534110 Bußgelder	20.396,86	51,39%	10.481,71	3,38%	688,93	0,05%	10,16	17,75%	3.620,07	26,73%	5.451,67	0,08%	16,16	0,11%	22,40	0,52%	105,74		0,00		0,00
5380-534130 Mahngebühren, Säumiszuschläge	0,00	51,39%	0,00	3,38%	0,00	0,05%	0,00	17,75%	0,00	26,73%	0,00	0,08%	0,00	0,11%	0,00	0,52%	0,00		0,00		0,00
5380-534140 Kostenerstattung für Kfz-Benutzung d. Einrichtungsträger	1.750,00	51,39%	899,30	3,38%	59,11	0,05%	0,87	17,75%	310,59	26,73%	467,74	0,08%	1,39	0,11%	1,92	0,52%	9,07		0,00		0,00
5380-534150 Erträge aus Werbeeinnahmen	6.200,00	51,39%	3.186,11	3,38%	209,41	0,05%	3,09	17,75%	1.100,39	26,73%	1.657,14	0,08%	4,91	0,11%	6,81	0,52%	32,14		0,00		0,00
5380-534200 sonstige betriebliche Erträge	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-535000 Einnahmen aus Kostenerstattung für Dienstleistungen (DSD)	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-535100 Systemmitbenutzung PPK-Behälter (DSD)	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-535200 Systemmitbenutzung PPK-Container (DSD)	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-536000 Erträge aus der Vermarktung von PPK	707.421,00	32,50%	229.911,83	10,00%	70.742,10		0,00		0,00	57,25%	404.998,52	0,25%	1.768,55		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-537000 Erträge aus der Vermarktung von Elektroschrotten	14.347,88	100,00%	14.347,88		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-538000 Erträge aus der Vermarktung von Altmetallen	8.219,95	100,00%	8.219,95		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-539000 Erträge aus der Vermarktung von sonst. Wertstoffen	6.342,76	100,00%	6.342,76		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-592010 KFZ-Versicherung	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-620010 Zinsen aus Bankkonten	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-620011 Zinsen aus Sparanlagen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-620020 Zinsen aus Festgeldkonten und Rücklagen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5380-620100 Zinserträge aus Abzinsung Gebührenaufgleichsrückstellung	20.000,00	51,45%	10.289,07	3,38%	676,27	0,05%	9,98	17,77%	3.553,54	26,76%	5.351,48	0,08%	15,87		0,00	0,52%	103,80		0,00		0,00
5380-620910 Zinsen für Verrechnungskonto Kasse / Eigenbetrieb	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
Ergebnis aus BgA	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
GESAMTERTRÄGE	6.364.642,35		5.845.077,93		72.376,84		24,11		8.589,91		417.934,57		1.806,90		1.081,17		17.750,91		0,00		0,00
GEBÜHRENBEDARF	11.303.760,29		7.344.875,24		362.592,35		6.735,05		1.092.827,85		2.426.518,61		4.725,53		2.974,86		52.510,80		10.000,00		0,00

Abbildung 15: Kostenzuteilung (3/3)

7 Gebührenermittlung

7.1 Behältergebühr

Die Behältergebühr setzt sich aus einem Anteil für die Restabfall, Regelabfuhr und einem Anteil für den Bioabfall zusammen. Der in der Vergangenheit gewährte Abschlag für Eigenkompostierer in Höhe von 20% der Behältergebühr der jeweiligen Größe reduziert sich. Der Unterschied zwischen „mit Eigenkompostierung“ und „ohne Eigenkompostierung“ beträgt nunmehr zwischen 6,9 und 11,6% abhängig von der jeweiligen Restabfallbehältergröße. Die sich rechnerisch ergebenden Gebührensätze wurden zur Abwendung § 9 Satzung des Landkreises Kaiserslautern über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Abfallentsorgung (01.12.2014) auf durch 12 teilbare Beträge gerundet. Die sich daraus ergebende Differenz beträgt maximal 0,06 EUR/Jahr.

Behälter			Anteil RA	Anteil BIO	Gesamt- gebühr (rechnerisch)	Gesamt- gebühr (gerundet)	Differenz
			EUR/Jahr	EUR/Jahr	EUR/Jahr	EUR/Jahr	o. EK zu m. EK %
60 l-RA-MGB	2-wöchentlich	ohne EK	104,29	52,44	156,73	156,72	
60 l-RA-MGB	2-wöchentlich	mit EK	104,29	41,61	145,90	145,92	93,1
90 l-RA-MGB	2-wöchentlich	ohne EK	142,21	74,73	216,94	216,96	
90 l-RA-MGB	2-wöchentlich	mit EK	142,21	58,44	200,65	200,64	92,5
120 l-RA-MGB	2-wöchentlich	ohne EK	189,62	99,64	289,25	289,20	
120 l-RA-MGB	2-wöchentlich	mit EK	189,62	77,92	267,53	267,48	92,5
240 l-RA-MGB	2-wöchentlich	ohne EK	360,27	188,79	549,06	549,00	
240 l-RA-MGB	2-wöchentlich	mit EK	360,27	148,75	509,02	509,04	92,7
1.100 l-RA-MGB	2-wöchentlich	ohne EK	1.303,62	721,06	2.024,68	2.024,64	
1.100 l-RA-MGB	2-wöchentlich	mit EK	1.303,62	486,98	1.790,60	1.790,64	88,4
1.100 l-RA-MGB	wöchentlich	ohne EK	2.607,24	1.442,11	4.049,35	4.049,40	
1.100 l-RA-MGB	wöchentlich	mit EK	2.607,24	973,95	3.581,19	3.581,16	88,4

Abbildung 16: Gebührenübersicht Behältergebühr

7.1.1 Restabfall, Regelabfuhr

Durch die Kostenzuteilung wurde ein über die Restabfall, Regelabfuhr abzudeckender Gebührenbedarf von 7.344.875,24 EUR/Jahr definiert. Dieser ist über die durch den Landkreis bereitgestellten Restabfall-Behälter der Größen 60l bis 1.100l abzudecken. Um den unterschiedlichen Entsorgungskosten je Liter und Größe gerecht zu werden, wurde das jeweilige spezifische Schüttgewicht der Behälter berücksichtigt. Hier wurden entsprechende Durchschnittswerte für die jeweiligen Behältergrößen einfließen gelassen. Unter Beachtung des sich daraus ergebenden Äquivalenzfaktors wird im Rahmen der Regelabfuhr des Restabfalls ein Äquivalenzvolumen von 161.138.539 Liter/Jahr geleert. Durch Zuweisung des abzudeckenden

Gebührenbedarfs auf das Äquivalenzvolumen ergeben sich umgelegte Kosten in Höhe von 0,05 EUR/Liter. Entsprechend ergeben sich Gebührensätze abhängig von der Behältergröße und dem Leerungsintervall, die den auf die Restabfall, Regelabfuhr zugewiesenen Gebührenbedarf abdecken.

Abzudeckende Kosten					EUR/Jahr	7.344.875,24
2-wöchentliche Leerung						
Behälter	Anzahl	Schüttgewicht	Äqui-Faktor	Leerungen	Äqui-Volumen	
		#	kg/cbm	#/Jahr	l/Jahr	
60 l-RA-MGB	25.616	220	1,47	26	58.608,700	
90 l-RA-MGB	16.968	200	1,33	26	52.940,401	
120 l-RA-MGB	5.186	200	1,33	26	21.575,449	
240 l-RA-MGB	1.478	190	1,27	26	11.683,390	
1.100 l-RA-MGB	121	150	1,00	26	3.460,600	
wöchentliche Leerung						
Behälter	Anzahl	Schüttgewicht	Äqui-Faktor	Leerungen	Äqui-Volumen	
		#	kg/cbm	#/Jahr	l/Jahr	
1.100 l-RA-MGB	225	150	1,00	52	12.870,000	
Äqui-Volumen Restabfall Regelabfuhr					l/Jahr	161.138,539
Anzusetzende Kosten je Liter					EUR/l/Leerung	0,05
Gebührensätze - Nur Anteil Restabfall						
Behälter			Äqui-Faktor	#/Jahr	EUR/Jahr	
60 l-RA-MGB	2-wöchentlich		1,47	26	104,29	
90 l-RA-MGB	2-wöchentlich		1,33	26	142,21	
120 l-RA-MGB	2-wöchentlich		1,33	26	189,62	
240 l-RA-MGB	2-wöchentlich		1,27	26	360,27	
1.100 l-RA-MGB	2-wöchentlich		1,00	26	1.303,62	
1.100 l-RA-MGB	wöchentlich		1,00	52	2.607,24	

Abbildung 17: Behältergebühr - Anteil Restabfall, Regelabfuhr

7.1.2 Bioabfall

Der Anteil Bioabfall wirkt sich als zweite Säule neben der Restabfall, Regelabfuhr auf die Behältergebühr aus.

Auf die Restabfallbehälternutzer ohne Eigenkompostierung (Bioabfalltonne in Verwendung) wird ein Gebührenbedarf von 2.426.518,61 EUR/Jahr zugewiesen. Der Landkreis Kaiserslautern bietet seinen Bürgerinnen und Bürgern satzungsgemäß eine weitreichende Wahlmöglichkeit bezüglich der Frage ob sie einen 120l-Bioabfallbehälter oder einen 240l-Bioabfallbehälter nutzen wollen. Um diese Wahlfreiheit nicht zu beeinträchtigen, wurden die gestellten Restabfallbehälter als Ermittlungsgrundlage für den Anteil des Bioabfalls gewählt. Die Schüttgewichte sind Schüttgewichte von Restabfallbehältern von Bürgerinnen und Bürgern mit einem Bioabfallbehälter. Der durch einen Liter abzudeckende Gebührenbedarf beträgt 0,03 EUR.

Dadurch ergeben sich Gebührensätze für die Nutzung eines Bioabfallbehälters, die in der Behältergebühr neben dem Anteil für die Stellung der Restabfallbehälter die zweite Säule bilden.

Abzudeckende Kosten (ohne EK)			EUR/Jahr		2.426.518,61
Restabfallbehälter	Anzahl	Schütt- gewicht	Äqui- Faktor	Leerungen	Äqui-Volumen
	#	kg/cbm		#/Jahr	l/Jahr
60 l-RA-MGB	14.620	200	1,33	26	30.410.599
90 l-RA-MGB	10.006	190	1,27	26	29.657.158
120 l-RA-MGB	3.133	190	1,27	26	12.381.489
240 l-RA-MGB	1.145	180	1,20	26	8.575.482
1100 l-RA-MGB	112	150	1,00	26	3.208.920
1100 l-RA-MGB	210	150	1,00	52	12.012.000
Äqui-Volumen Restabfall Regelabfuhr (ohne EK)				l/Jahr	96.245.648
Anzusetzende Kosten je Liter			EUR/l/Leerung		0,03
Gebührensätze (ohne EK) - Nur Anteil Bioabfall					
Restabfallbehälter			Äqui- Faktor	Leerungen	Gebühr
				#/Jahr	EUR/Jahr
60 l-RA-MGB			1,33	26	52,44
90 l-RA-MGB			1,27	26	74,73
120 l-RA-MGB			1,27	26	99,64
240 l-RA-MGB			1,20	26	188,79
1100 l-RA-MGB			1,00	26	721,06
1100 l-RA-MGB			1,00	52	1.442,11

Abbildung 18: Behältergebühr - Anteil Bioabfall, ohne Eigenkompostierung

Für Bürgerinnen und Bürger, die aufgrund eines Antrags von der Vorhaltung eines Bioabfallbehälters befreit sind, wurde ein Gebührenbedarf von 1.092.827,85 EUR/Jahr zugewiesen. Hierin sind insbesondere Aufwendungen enthalten, die unabhängig von der tatsächlichen Nutzung eines Bioabfallbehälters einem Gebührenschuldner zuzurechnen sind. Dieser wird über die gestellten Restabfallbehälter abgerechnet. Durch einen Liter werden 0,02 EUR abgedeckt.

Abzudeckende Kosten (mit EK)				EUR/Jahr	1.092.827,85
Restabfallbehälter	Anzahl	Schütt- gewicht # kg/cbm	Aqui- Faktor	Leerungen #/Jahr	Äqui-Volumen l/Jahr
60 l-RA-MGB	10.995	235	1,57	26	26.872.294
90 l-RA-MGB	6.962	220	1,47	26	23.894.574
120 l-RA-MGB	2.053	220	1,47	26	9.396.533
240 l-RA-MGB	333	210	1,40	26	2.908.491
1100 l-RA-MGB	9	150	1,00	26	251.680
1100 l-RA-MGB	15	150	1,00	52	858.000
Äqui-Volumen Restabfall Regelabfuhr (mit EK)				l/Jahr	64.181.572
Anzusetzende Kosten je Liter				EUR/l/Leerung	0,02
Gebührensätze (mit EK) - Nur Anteil Bioabfall					
Restabfallbehälter			Aqui- Faktor	Leerungen #/Jahr	Gebühr EUR/Jahr
60 l-RA-MGB			1,57	26	41,61
90 l-RA-MGB			1,47	26	58,44
120 l-RA-MGB			1,47	26	77,92
240 l-RA-MGB			1,40	26	148,75
1.100 l-RA-MGB			1,00	26	486,98
1.100 l-RA-MGB			1,00	52	973,95

Abbildung 19: Behältergebühr - Anteil Bioabfall, ohne Eigenkompostierung

7.2 Zusätzlicher Bioabfallbehälter

Als neuen Service bietet der LK Kaiserslautern seinen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit das durch § 14 Abs. 3 Satzung über die Vermeidung, Vorbereitung zur Wiederverwendung, Recycling, Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Landkreis Kaiserslautern definierte vorzuhaltende Bioabfallvolumen über die Satzungsregelung hinaus zu erweitern. Die hierfür anfallenden Gebühren betragen 78,76 EUR/Jahr für einen zusätzlichen 120l-Bioabfallbehälter und 157,52 EUR/Jahr für einen zusätzlichen 240l-Bioabfallbehälter.

Abzudeckende Kosten	EUR/Jahr	4.725,53
Anzahl Behälter	#/Jahr	40
_davon 120-l-Behälter	#/Jahr	20
_davon 240-l-Behälter	#/Jahr	20
Bereitgestelltes Volumen	l/Jahr	187.200
_davon 120-l-Behälter	l/Jahr	62.400
_davon 240-l-Behälter	l/Jahr	124.800
Anzusetzende Kosten je Liter	EUR/Liter/Leerung	0,03
Gebührensätze		
_davon 120-l-Behälter	EUR/Jahr	78,76
_davon 240-l-Behälter	EUR/Jahr	157,52

Abbildung 20: Zusätzlicher Bioabfallbehälter

7.3 Restabfall, 3,3 u. 5,5 cbm Regelabfuhr

362.592,35 EUR/Jahr wurden durch die Kostenzuteilung auf den Gebührentatbestand Restabfall, 3,3 u. 5,5 cbm Regelabfuhr zugewiesen. Diese sind über die Gebühreneinnahmen durch die 3,3 u. 5,5 cbm Regelabfuhr abzudecken. Wie bei der Regelabfuhr der sonstigen Restabfallbehälter wurde auch hier das Schüttgewicht berücksichtigt. Bei den hier angegebenen Behältergrößen gibt es keinen Unterschied zwischen den Schüttgewichten. Unter Beachtung des Äquivalenzfaktors wird ein Äquivalenzvolumen von 7.979.400 Liter/Jahr geleert. Damit ist ein Gebührenbedarf von 0,05 EUR je Liter zu decken. Daraus ergeben sich die Gebührensätze für die 3,3 bzw. 5,5 cbm-Behälter abhängig vom Leerungsintervall.

Abzudeckende Kosten					EUR/Jahr	362.592,35
2-wöchentliche Leerung						
Behälter	Anzahl	Schütt- gewicht	Äqui- Faktor	Leerungen	Äqui-Volumen	
		# kg/cbm		#/Jahr	l/Jahr	
3.300 l-RA-MGB	2	150	1,00	26	171.600	
5.500 l-RA-MGB	1	150	1,00	26	143.000	
wöchentliche Leerung						
Behälter	Anzahl	Schütt- gewicht	Äqui- Faktor	Leerungen	Äqui-Volumen	
		# kg/cbm		#/Jahr	l/Jahr	
3.300 l-RA-MGB	13	150	1,00	52	2.230.800	
5.500 l-RA-MGB	19	150	1,00	52	5.434.000	
Äqui-Volumen 3,3 und 5,5 cbm Regelabfuhr					l/Jahr	7.979.400
Anzusetzende Kosten je Liter					EUR/l/Leerung	0,05
Gebührensätze						
Behälter			Äqui- Faktor	#/Jahr	EUR/Jahr	
3.300 l-RA-MGB 2-wöchentlich			1,00	26	3.898,84	
5.500 l-RA-MGB 2-wöchentlich			1,00	26	6.498,07	
3.300 l-RA-MGB wöchentlich			1,00	52	7.797,68	
5.500 l-RA-MGB wöchentlich			1,00	52	12.996,14	

Abbildung 21: Behältergebühr Restabfall, 3,3 u. 5,5 cbm

7.4 Restabfall, Einmalabfuhr

Die Umleerbehälter der Größen 1.100l, 3.300l und 5.500l können zur einmaligen Abfuhr und Leerung abgerufen werden. Auf diesen Gebührentatbestand wurde ein Teilgebührenbedarf von 6.735,05 EUR/Jahr zugewiesen. Dieser setzt sich aus den Logistikkosten, den Entsorgungskosten und dem Verwaltungskostenanteil zusammen. Gebührensatzmindernd haben sich zugewiesene Erträge ausgewirkt.

Die Gebühr für die einmalige Abfuhr und Leerung eines Umleercontainers beträgt bei der Größe 1.100l 83,71 EUR, bei der Größe 3.300l 158,54 EUR und bei der Größe 5.500l 233,38 EUR.

Abzudeckende Kosten		EUR/Jahr	6.735,05
Einmalige Abfahren			
Behälter	Leerungen	Volumen	
	#/Jahr		l/Jahr
1.100 I-MGB (Umleer)	45		49.500
3.300 I-MGB (Umleer)	4		13.200
5.500 I-MGB (Umleer)	10		55.000
_davon Logistikkosten		EUR/Jahr	964,99
1.100 I-MGB (Umleer)		EUR/Jahr	405,91
3.300 I-MGB (Umleer)		EUR/Jahr	108,19
5.500 I-MGB (Umleer)		EUR/Jahr	450,89
_davon Logistikkosten			
1.100 I-MGB (Umleer)	EUR/Behälter/Abfuhr		9,02
3.300 I-MGB (Umleer)	EUR/Behälter/Abfuhr		27,05
5.500 I-MGB (Umleer)	EUR/Behälter/Abfuhr		45,09
Schüttgewicht	kg/cbm		150
Füllgrad	%		100
Entsorgungskosten		EUR/Mg	172,11
		EUR/Jahr	3.039
_davon Entsorgungskosten			
1.100 I-MGB (Umleer)	EUR/Behälter/Abfuhr		28,40
3.300 I-MGB (Umleer)	EUR/Behälter/Abfuhr		85,19
5.500 I-MGB (Umleer)	EUR/Behälter/Abfuhr		141,99
_davon Verwaltungskosten		EUR/Jahr	2.756
		EUR/Behälter/Abfuhr	46,70
_abzgl. Erträge je Behälter		EUR/Behälter/Jahr	0,41
Gebührensätze			
Behälter	Gebühr		
	EUR/Vorgang		
1.100 I-MGB (Umleer)	83,71		
3.300 I-MGB (Umleer)	158,54		
5.500 I-MGB (Umleer)	233,38		

Abbildung 22: Gebühr, Restabfall, Einmalabfuhr

7.5 Containertransport

Die Gebührensätze für die einmalige Abfuhr eines Containers ohne Entsorgungsgebühren wurde für Absetzcontainer der Größen 5.500l, 7.000l und 10.000l sowie für die Abrollcontainer der Größen 15.000l, 20.000l und 30.000l ermittelt. Aufbauend auf den Ausschreibungsergebnissen, den Verwaltungskosten sowie den zugewiesenen Erträgen ergeben sich für die Absetz- und Abrollcontainer unabhängig von deren tatsächlichen Größe zwei verschiedene Gebührensätze.

Die Gebühr für den Transport eines Absetzcontainers beträgt 102,42 EUR, für einen Abrollcontainer 138,12 EUR.

Abzudeckende Kosten	EUR/Jahr	2.974,86
_davon Logistikkosten	EUR/Jahr	2.672,74
für Absetz	EUR/Jahr	2.290,75
für Abroll	EUR/Jahr	381,99
_davon Verwaltungskosten	EUR/Jahr	1.383,29
_davon Logistikkosten		
Behälter	Abfahren	#/Jahr
5.500 I-MGB (Absetz)		3
7.000 I-MGB (Absetz)		14
10.000 I-MGB (Absetz)		8
Logistikkosten je Transport Absetz	EUR/Jahr	91,63
Behälter	Abfahren	#/Jahr
15.000 I-MGB (Abroll)		1
20.000 I-MGB (Abroll)		1
30.000 I-MGB (Abroll)		1
Logistikkosten je Transport Abroll	EUR/Jahr	127,33
_davon Verwaltungskosten und Umlage je Absetz/Abroll	EUR/Jahr	49,40
_abzgl. Erträge je Absetz/Abroll	EUR/Jahr	38,61
Gebührensätze		
Behälter	Gebühr	EUR/Vorgang
5.500 I-MGB (Absetz)		102,42
7.000 I-MGB (Absetz)		102,42
10.000 I-MGB (Absetz)		102,42
15.000 I-MGB (Abroll)		138,12
20.000 I-MGB (Abroll)		138,12
30.000 I-MGB (Abroll)		138,12

Abbildung 23: Gebühr, Containertransport

7.6 Restabfallsäcke

Im Jahr werden von den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Kaiserslautern 17.496 Restabfallsäcke mit einem Volumen von 70l erworben. Weitere 504 Restabfallsäcke werden anstelle von gestellten Behältern zu den regulären Behältergebühren ausgegeben.

Die Gebühr für die Restabfallsäcke setzt sich aus den anfallenden Logistikkosten je Sack, den Entsorgungskosten für den Sackinhalt, den Beschaffungskosten für den Restabfallsack, einem

direkten Verwaltungsanteil und einem Umlageanteil zusammen. Gemindert wird sie durch zugewiesene Erträge.

Die Gebühr für den zum einmaligen Gebrauch bestimmten Restabfallsack beträgt 3,00 EUR.

Abzudeckende Kosten	EUR/Jahr	52.510,80
Anzahl Restabfallsäcke	#/Jahr	18.000
dadurch bereitgestelltes Volumen	l/Jahr	1.260.000
_davon als MGB-Ersatz	#/Jahr	504
dadurch bereitgestelltes Volumen	l/Jahr	35.280
Gebührenpflichtige Restabfallsäcke	#/Jahr	17.496
dadurch bereitgestelltes Volumen	l/Jahr	1.224.720
Logistikkosten	EUR/Sack EUR/Jahr	1,05 18.322
Schüttgewicht	kg/cbm	100
Füllgrad	%	80
Abtransportierte Menge	kg/Sack Mg/a	5,6 98
Entsorgungskosten	EUR/Sack EUR/Jahr	0,87 15.264
Beschaffungspreis	EUR/Sack EUR/Jahr	0,27 4.724
Verwaltungsanteil	EUR/Sack EUR/Jahr	0,19 3.279
Anteil Umlage	EUR/Sack EUR/Jahr	1,64 28.673
abzgl. Erträge	EUR/Sack EUR/Jahr	1,01 17.751
Gebühr Restabfallsack	EUR/Sack	3,00

Abbildung 24: Gebühr, Restabfallsäcke

7.7 Behälteränderungsdienst

Melderechtlich bedingte Änderungen der Abfallbehältnisse sind in der jeweiligen Behältergebühr inkludiert. Eine gesonderte Gebühr fällt gemäß § 5, Abs. 1 Ziffer 1, 2 und 3 der Abfallsatzung des Landkreises Kaiserslautern nicht an.

Für sonstige Änderungen im Bereich der Abfallbehältnisse beträgt die Gebühr 25,00 EUR je Vorgang.

Abzudeckende Kosten	EUR/Jahr	10.000,00
Anzahl Tauschvorgänge	#/Jahr	16.121
_davon RA-Behälter	#/Jahr	12.000
_davon BIO-Behälter	#/Jahr	4.121
Anzahl gebührenpflichtiger Tauschvorgänge gesamt	#/Jahr	400
_davon RA-Behälter	#/Jahr	298
_davon BIO-Behälter	#/Jahr	102
Gebühr	EUR/Sack	25,00

Abbildung 25: Gebühr, Behälteränderungsdienst

7.8 Entgelte US-Streitkräfte

Die Anpassung der von den US-Streitkräften zu entrichtenden Entgelte wurde in der Vergangenheit immer an die Entwicklung des Gesamtgebührenbedarfs gekoppelt. Diese Systematik soll auch weiter Bestand haben. Der Gebührenbedarf im Vergleich vom Jahr 2016 zu den Jahren des Kalkulationszeitraums 2018-2020 ist nahezu unverändert (Veränderung: 0,5%), weshalb von einer Anpassung der US-Entgelte abgesehen wird. Der Höhe der zu erwartenden und als Erträge in die Kostenprognose eingeflossenen Entgelte liegt eine Prognose des Landkreises Kaiserslautern zugrunde. Diese wurde unverändert in die vorliegende Gebührenplankalkulation übernommen.

8 Gebührenübersicht

Die sich rechnerischen ergebenden Gebührensätze wurden zur Erfüllung des § 9 Satzung des LK Kaiserslautern über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Abfallentsorgung auf durch 12 teilbare Beträge mathematisch gerundet. Dies kann zu Abweichungen zwischen dem sich rechnerisch ergebenden und dem gerundeten Gebührensatz in Höhe von bis zu 0,06 EUR/Jahr führen.

		Einheit	Bisherige Gebühr	Neue Gebühr (gerundet) ¹⁾	Differenz	
			2016	2018-2020	EUR	%
Restabfall						
Restabfallbehältnis ohne Eigenkompostierung						
60-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	178,44	156,72	-21,72	-12,2
90-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	262,80	216,96	-45,84	-17,4
120-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	337,44	289,20	-48,24	-14,3
240-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	642,36	549,00	-93,36	-14,5
1.100-l-MGB (Umleer)	2-wöchentlich	EUR/Jahr	1.012,32	2.024,64	1.012,32	100,0
3.300-l-MGB (Umleer)	2-wöchentlich	EUR/Jahr	2.550,36	3.898,80	1.348,44	52,9
5.500-l-MGB (Umleer)	2-wöchentlich	EUR/Jahr	3.659,88	6.498,12	2.838,24	77,6
1.100-l-MGB (Umleer)	wöchentlich	EUR/Jahr	2.024,52	4.049,40	2.024,88	100,0
3.300-l-MGB (Umleer)	wöchentlich	EUR/Jahr	5.100,72	7.797,72	2.697,00	52,9
5.500-l-MGB (Umleer)	wöchentlich	EUR/Jahr	7.319,64	12.996,12	5.676,48	77,6
1.100-l-MGB (Umleer)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	89,86	83,71	-6,15	-6,8
3.300-l-MGB (Umleer)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	188,24	158,54	-29,70	-15,8
5.500-l-MGB (Umleer)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	250,91	233,38	-17,53	-7,0
Restabfallbehältnis mit Eigenkompostierung						
60-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	142,80	145,92	3,12	2,2
90-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	207,60	200,64	-6,96	-3,4
120-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	269,28	267,48	-1,80	-0,7
240-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	509,40	509,04	-0,36	-0,1
1.100-l-MGB (Umleer)	2-wöchentlich	EUR/Jahr	k.A.	1.790,64		
1.100-l-MGB (Umleer)	wöchentlich	EUR/Jahr	k.A.	3.581,16		
Containertransport (ohne Entsorgungsgebühr)						
5.500-l-MGB (Absetz)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	91,96	102,42	10,46	11,4
7.000-l-MGB (Absetz)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	91,96	102,42	10,46	11,4
10.000-l-MGB (Absetz)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	99,50	102,42	2,92	2,9
15.000-l-MGB (Abroll)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	115,69	138,12	22,43	19,4
20.000-l-MGB (Abroll)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	126,57	138,12	11,55	9,1
30.000-l-MGB (Abroll)	einmalige Abfuhr	EUR/Abfuhr	139,54	138,12	-1,42	-1,0
Zusätzlicher Bioabfallbehälter						
120-l-BIO-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr		78,72		
240-l-BIO-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr		157,56		
Restabfallsack 70-l						
		EUR/Sack	2,80	3,00	0,20	7,2
Änderung des Abfallbehältnissen						
Je Grundstück		EUR/Vorgang	25,00	25,00	0,00	0,0
Bebaute, nicht ständig bewohnte Grundstücke						
60-l-RA-MGB	2-wöchentlich	EUR/Jahr	178,44	156,72	-21,72	-12,2

Anmerkungen:

1) Die Jahresgebühren wurden zur Erfüllung des § 9 Satzung des LK Kaiserslautern über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Abfallentsorgung auf durch 12 teilbare Beträge gerundet. Die dadurch entstehende Abweichung betrug max. 0,06 EUR/Jahr vom rechnerischen Wert.

Abbildung 26: Gebühren- und Veränderungsübersicht

9 Anlagen

Gebührenplankalkulation inkl. Nebenrechnungen